

# Wir sind ABI!

Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld



## Gründerpreis Anhalt-Bitterfeld 2025 - Preisverleihung zeigt Potentiale im Landkreis

Am 19. November 2025 wurden im Städtischen Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen die besonders erfolgreichen oder Erfolg versprechenden Gründerinnen und Gründer im Landkreis Anhalt-Bitterfeld geehrt. „Der Gründerpreis Anhalt-Bitterfeld ist eine bedeutsame, regionale Auszeichnung für junge Unternehmerinnen und Unternehmer mit exponierten Leistungen und der Festakt der Preisverleihung ist der Höhepunkt des Wettbewerbs“, unterstrich Elena Herz, Geschäftsführerin der Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld – EWG. „Alle 14 Teilnehmenden dieses zehnten Gründerwettbewerbs hatten den Mut, den Schritt in die Selbständigkeit zu wagen.“

Lesen Sie weiter auf Seite 2.

## Aus dem Inhalt:

Seite

- ▲ Ministerien und Landkreis Anhalt-Bitterfeld bekräftigen klares Bekenntnis zum Erhalt des Krankenhausstandortes Zerbst 3
- ▲ Förderung für Sanierung der Türmerwohnung der St. Jakob Kirche Köthen 5
- ▲ Europa-Gymnasium schafft Lebensraum mit Streuobstwiesen 7
- ▲ Zwei Bundesverdienstorden für Frauen aus Anhalt-Bitterfeld 14

Fortsetzung der Titelseite.

Uns haben die Anstrengungen und die Erfolge, die diesen Weg begleiten, in den Bewerbungsunterlagen und vor allem in den Präsentationen überzeugt. Der Jury fiel es sehr schwer, sich für die Besten, die heute hier ausgezeichnet werden, festzulegen. Aber allen gilt unser Dank für die hervorragenden Zukunftsaussichten, die Sie uns durch Ihre Gründungen geben! Wir wünschen Ihnen allen, dass Sie für die Überwindung aller anfänglichen Herausforderungen jeden Tag belohnt werden!“ Folgende Preise konnten die glücklichen und zufriedenen Gewinnerinnen und Gewinner von ihren Preisstiftern in Empfang nehmen:

**Sonderpreis der Technologie- und Gründerzentrum Bitterfeld-Wolfen GmbH, dotiert mit 1.000 EUR**

Preisträgerin: Mandy Schlosser, Schlosser Immobilien in Raguhn-Jeßnitz für die erfolgreiche Gründung einer Immobilienvermittlung mit Herz. Jede Immobile wird mit besonderer Wertschätzung behandelt und veräußert. Das spüren sowohl die Verkäufer als auch die neuen Eigentümer. Das Konzept von Mandy Schlosser sowie ihr soziales Engagement beeindruckten die Jury sehr.

**Sonderpreis der Chemiepark Bitterfeld-Wolfen GmbH, dotiert mit 1.000 EUR**

Preisträger: Janno Fleischer, Kinimedia in Bitterfeld-Wolfen für professionell produzierte Videokampagnen, die bei seinen Kunden zu tatsächlich messbaren Umsatzsteigerungen oder der Gewinnung neuer Mitarbeiter führen. Die Dienstleistung von Janno Fleischer umfasst die komplette Strategie, die passenden Tools und die Umsetzung.

**Sonderpreis der IHK Halle-Dessau, dotiert mit 1.000 EUR**

Preisträger: Jonas Reichert, Hand-Werk-Brehna in Sandersdorf-Brehna für den Mut und die Souveränität, sich mit der Anfertigung von Hand- und Armprothesen selbstständig zu machen. Der sensible Gründer bringt langjährige Erfahrung, hohe Branchenkenntnis und hervorragende fachlich Exzellenz zusammen und gibt Menschen ganz individuelle Chancen zu echter Teilhabe.

**Sonderpreis der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld, dotiert mit 2.000 EUR**

Preisträger: Udo Buchter, Tony Polakel, Jan Schinnerling, cerebricks GmbH in Muldestausee für die großen Schritte, die das Gründertrio bereits gegangen ist und zukünftig plant! Die cerebricks GmbH wurde von den IT-Spezialisten im Jahr 2023 in Muldestausee gegründet und beschäftigt schon jetzt ca. 75 Mitarbeitende – überwiegend Programmiererinnen und Programmierer – als Dienstleister der Energiebranche. Mit ihrem Unternehmen helfen die drei Gründer, die Energieversorgung für Wirtschaft und Privatpersonen sicher zu stellen!

**Preis des Landrates des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, dotiert mit 3.000 EUR und Gipfelstürmer-Statuette der Künstlerin Natalie Tekampe**

Preisträger: Carsten Rautenkranz, C.R. Industry in Köthen für zukunftsorientierte, qualitätsbewusste Dienstleistungen beim Aufbau, der Instandhaltung und Reparatur von Industrie- und Produktionsanlagen. Carsten Rautenkranz arbeitet FÜR und MIT seinen ca. 15 Mitarbeitern. Er achtet dabei in seinem Team auf einen besonders familiären Umgang und gute Entwicklungs- und Weiterbildungschancen für jeden einzelnen. Das tiefe Verständnis der ansässigen Industrie- und Produktionsunternehmen hat der Gründer von Grund auf erlernt und seinen Weg durch Weiterbildungen und Zusatzqualifikationen über die Anstellung als Geschäftsführer bei einem namhaften Industriedienstleister erarbeitet.

Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Andy Grabner betonte: „Existenzgründungen sind für den Landkreis von großer Bedeutung. Jede Gründung steht für Unternehmergeist, Eigeninitiative und ist eine Option für Wertschöpfung in der Region und die Schaffung von Arbeitsplätzen“. Er beglückwünscht alle Preisträger und dankt der EWG für die Organisation des Wettbewerbes. Elena Herzel ergänzte: „Für die Wirtschaftsförderung des Landkreises ist der Gründerpreis Anhalt-Bitterfeld eine herausragende Möglichkeit, das Thema Existenzgründung in den Mittelpunkt zu stellen und auf die Angebote der EWG Anhalt-Bitterfeld zur Begleitung und Qualifizierung von Existenzgründern in unserer Region aufmerksam zu machen.“

## Die Landkreisverwaltung informiert

### Land fördert Glasfasserausbau in Anhalt-Bitterfeld mit 9 Millionen Euro

Das Land Sachsen-Anhalt fördert den Glasfaser-Ausbau im Landkreis Anhalt-Bitterfeld mit knapp neun Millionen Euro. Die entsprechenden Förderbescheide haben der stellvertretende Landrat Volker Krüger und Landkreismitarbeiterin Anja Sachenbacher am 17. November in Magdeburg von Lydia Hüskens, Ministerin für Infrastruktur und Digitales, entgegen genommen. Mit Glasfaser versorgt werden damit etwa 4600 Adressen in Aken (Elbe), dem Osterzienburger Land, Sandersdorf-Brehna, Zerbst/Anhalt, Köthen (Anhalt) und der Stadt Südliches Anhalt. „Dort, wo sich der privatwirtschaftliche Ausbau nicht lohnt, wird es auch künftig eine Förderung geben“, bekräftigte Lydia Hüskens bei der Übergabe, denn „nur Glasfaser stellt auf Dauer sicher, dass die Datenraten der Zukunft bewältigt werden können. Glasfaser ist schneller, stabiler und sicherer als die herkömmlichen DSL-Kupfernetze. So schaffen wir einen Anreiz für weitere Unternehmensan-

siedlungen, erhöhen die Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger und sorgen zugleich für gute digitale Rahmenbedingungen, sei es für Home-Office, Streaming oder die Nutzung telemedizinischer Anwendungen“, so die Ministerin in Magdeburg.



## Ministerien und Landkreis Anhalt-Bitterfeld bekräftigen klares Bekenntnis zum Erhalt des Krankenhausstandortes Zerbst

Auf Einladung von Landrat Andy Grabner (CDU) trafen sich am Abend des 19. November hochrangige Vertreter des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung; des Ministeriums für Inneres und Sport sowie des Ministeriums der Finanzen mit dem Landrat und dem Bürgermeister der Stadt Zerbst, um über die Zukunft des Krankenhausstandortes Zerbst zu beraten. Der Krankenhausstandort Zerbst war auch Thema der Debatte im Magdeburger Landtag vom vergangenen Donnerstag, an deren Ende ein breiter politischer Konsens stand: Das Krankenhaus Zerbst soll erhalten bleiben. Auch Ministerpräsident Reiner Haseloff (CDU) hatte öffentlich erklärt, dass der Standort fortgeführt werden muss.



Foto: ©Helios Kliniken GmbH

Hintergrund der Diskussion ist die Ankündigung des privaten Klinikbetreibers Helios, das traditionsreiche Krankenhaus mit seinen 157 Betten in vier Fachabteilungen und einer Notfallversorgung der Stufe 1 zum 19. Dezember zu schließen. Das Vorhaben war in der Öffentlichkeit auf deutlichen Widerstand gestoßen. Das Treffen, an dem auch Thomas Pleye, Präsident des Landesverwaltungsamtes, teilnahm, verlief in überaus konstruktiver Atmosphäre. Die Vertreter der Landesregierung bekräftigten erneut ihren Willen, die Sicherstellung der Gesundheitsversorgung über den 19.

Dezember hinaus finanziell zu unterstützen. Einigkeit bestand zudem, dass das Krankenhaus Zerbst versorgungsrelevant ist. Diese Einschätzung deckt sich mit den am Abend vorgestellten ersten Analysen der Klinikmanagement- und Beratungsgesellschaft HC&S, die vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld mit der Erstellung eines Standortkonzepts beauftragt wurde. Konsens herrschte ebenfalls über die Notwendigkeit, die örtliche Notfallversorgung durchgehend aufrechtzuerhalten. Eine mögliche Option für die Zukunft des Standorts ist eine Rekommunalisierung unter dem Dach des „Goitzsche Klinikums“ in Bitterfeld-Wolfen. Dessen Geschäftsführer, Dr. René Rottleb, war ebenfalls anwesend und signalisierte Gesprächsbereitschaft. Sollte sich Helios zum 19. Dezember als Träger zurückziehen, geht der Sicherstellungsauftrag rechtlich an den Landkreis über. Für eine nachhaltige Aufrechterhaltung der Daseinsvorsorge ist eine finanzielle Unterstützung aus Landesmitteln erforderlich.

Landrat Andy Grabner betonte im Anschluss an das Treffen: „Ich bin sehr dankbar für das klare Statement aus Magdeburg. Wir werden alles daran setzen, die Gesundheitsversorgung in Zerbst zu sichern. Die Menschen in unserem Landkreis können sich darauf verlassen, dass wir gemeinsam Verantwortung übernehmen.“

Auch der Zerbster Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD) unterstrich die Bedeutung des Abends: „Der Krankenhausstandort Zerbst ist für die Daseinsvorsorge unverzichtbar. Es ist ein starkes Signal, dass Land, Landkreis und Experten heute an einem Tisch saßen und gemeinsam Lösungen entwickeln. Ich bin zuversichtlich, dass wir diesen Weg erfolgreich fortsetzen.“

Die nächsten Schritte werden nun zeitnah zwischen den Beteiligten abgestimmt, um eine tragfähige, langfristige Perspektive für das Krankenhaus in Zerbst aufzuzeigen.

Köthen/Magdeburg, 20. November 2025

## Beförderung zum Oberbrandinspektor

Kreisbrandmeister Sebastian Gries wurde zum Oberbrandinspektor befördert. Volker Krüger, stellv. Landrat, überreichte Grieß im Rahmen der Fortbildung der Stadt-, Gemeinde- sowie Ortswehrleiter des Landkreises Anhalt-Bitterfeld am IBK Heyrothsberge die Urkunde und dankte für sein großes Engagement.



Zur Beförderung gratulierten Sebastian Gries (2.v.l.) der stellvertretende Landrat Volker Krüger (l.), Benjamin Kiel und Andreas Hafermalz.

### Wir sind ABI

Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

### Impressum

#### Herausgeber:

Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

#### Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Andy Grabner

#### Redaktionelle Bearbeitung:

Jana Müller, Stabsstelle Bereich Landrat  
Bereich Landrat, Tel. 03493 341 417,  
E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Marie-Luise Wille, Stabsstelle Bereich Landrat  
Bereich Landrat, Tel.: 03496 60 1006,  
E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

#### Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel: 03535 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

#### Verantwortlich für den Anzeigenanteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa, Andreas Barschtpian, [www.wittich.de/agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)  
Einzellexemplare sind gegen Kostenentlastung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



## Informationen zur Änderung der Sammlung von Leichtverpackungen (LVP) im Landkreis Anhalt Bitterfeld

Die Entsorgung der Leichtverpackungen (Gelbe Tonne bzw. Gelber Sack) wird alle drei Jahre von den Dualen Systemen in einem Vergabeverfahren neu ausgeschrieben. Bis zum 31.12.2025 wird diese Entsorgungsleistung noch von der Wolfener Recycling GmbH, Hugo-Preuß-Straße 1, 06766 Bitterfeld-Wolfen erbracht.

Gemäß der Information des Ausschreibungsührers der Dualen Systeme wurden die Leistungen zur Sammlung von Leichtverpackungen für den Zeitraum 01.01.2026 bis 31.12.2028 im Vertragsgebiet des Landkreises Anhalt-Bitterfeld neu an die Remondis GmbH & Co. KG Kloster Lehnin vergeben.

Durchgeführt wird die Sammlung der Leichtverpackungen ab dem 01.01.2026 durch die Firma REMONDIS GmbH & Co. KG, Region Ost, Niederlassung Klieken, An der B 187, 06869 Coswig (Anhalt).

### Was verändert sich dadurch für Sie als Bürger ab dem 01.01.2026?

Die Abholung im Gebiet des Altkreises Köthen sowie im Altkreis Zerbst erfolgt durch die Firma REMONDIS GmbH & Co. KG, Region Ost, Niederlassung Klieken, An der B 187, 06869 Coswig (Anhalt).

Für den Bereich des Altkreises Bitterfeld wird die Entsorgungsleistung weiterhin von der Firma Wolfener Recycling GmbH, Hugo-Preuß-Straße 1, 06766 Bitterfeld-Wolfen als Subunternehmer erbracht.

### Findet ein Behältertausch statt? Nein!

Für die Bereiche Zerbst, Muldestausee und die Großwohnanlagen, die mit der Gelben Tonne ausgestattet sind, ändert sich grundsätzlich nichts. Die bisher bei Ihnen auf dem Grundstück vorhandenen und genutzten Sammelbehälter (Gelbe Tonnen) werden von der Fa. REMONDIS GmbH & Co. KG, Region Ost, Niederlassung Klieken vom Vorgänger übernommen und bleiben somit weiterhin im Einsatz.

### Ändert sich der Abholrhythmus? Nein!

Die Abholung der Gelben Säcke bzw. Gelben Tonnen erfolgt weiterhin aller 14 Tage (Abfallkalender siehe [www.remondis-klieken.de](http://www.remondis-klieken.de)).

### Für alle die, mittels Gelbem Sack Ihre Leichtverpackungen entsorgen, gilt folgendes:

Die Ausgabe der Gelben Säcke für das Jahr 2026 erfolgt in den ersten beiden Kalenderwochen des Jahres 2026.

Den für Sie jeweils relevanten Ausgabeort, den Ausgabetermin und den vorgesehenen Ausgabezeitraum entnehmen Sie bitte, genauso wie die Verteilstellen für die Nachbeschaffung von Gelben Säcken, den nachfolgenden Ausführungen der Fa. Remondis.

Für weitere Rückfragen stehen Ihnen die Fa. Remondis unter 034903 5150 und der Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Fachdienst Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Chemikalienrecht unter den Telefonnummern 03496 60 1311 (Sekretariat) und 03496 60 1321 Frau Schattenberg zur Verfügung.

## Informationen der Firma Remondis zur Sammlung der Leichtverpackungen (LVP) im Landkreis Anhalt Bitterfeld

Der aktuelle Abfallkalender 2026 für Leichtverpackungen (LVP) steht ab sofort online unter folgendem Link zur Verfügung: [www.remondis-klieken.de](http://www.remondis-klieken.de)

Die Ausgabe der Gelben Säcke für das Jahr 2026 erfolgt an folgenden Terminen und Standorten:

02.01.2026 | 08:00 – 12:00 Uhr

Marktplatz Aken (Elbe), 06385 Aken (Elbe)

07.01.2026 | 08:00 – 12:00 Uhr

Parkplatz Am Markt, Leipziger Straße, 06766 Bitterfeld-Wolfen

07.01.2026 | 12:30 – 16:00 Uhr

Fa. Herker, An den Rohrwerken 4, 06749 Bitterfeld-Wolfen

09.01.2026 | 08:00 – 12:00 Uhr

Parkplatz Getränke-Quelle Köthen, Leipziger Straße 36, 06366 Köthen

Gelbe Säcke können außerdem ganzjährig an folgenden Verteilstellen abgeholt werden:

1. Rathaus Aken (Elbe), Am Markt 11, 06385 Aken (Elbe)

2. Kiosk Für Dich UG, Bahnhofstraße 1 06766 Bitterfeld-Wolfen

3. Getränke-Quelle Leipziger Straße 36 06366 Köthen

4. Fa. Herker An den Rohrwerken 4, 06749 Bitterfeld-Wolfen  
Kontakt:

REMONDIS GmbH & Co. KG,

Niederlassung Klieken

An der B 187, 06869 Coswig (Anhalt)

### Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FALZFLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | AUFKLEBER U. V. M.

Geschäftspapiere

Flyer

Broschüren

Etiketten

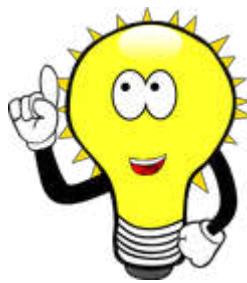
Schreibunterlagen



## Wussten Sie schon, ...?

... dass es im Osternienburger Land die südlichsten Megalithgräber Mitteleuropas gibt?

Die etwa 5000 Jahre alten Zeugnisse der Jungsteinzeit finden sich zwischen Drosa und Wulfen und waren einst die Grabstätten von Großfamilien.



## Job offer

für löwenstark-teamorientierte  
Fachkompetente.



## HINWEIS DER VERGABESTELLE

Die aktuellen öffentlichen Ausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter [www.anhalt-bitterfeld.de](http://www.anhalt-bitterfeld.de)



Entwickeln Sie jetzt für die Menschen in Anhalt-Bitterfeld spannende Zukunftsideen und gestalten Sie diese gemeinsam mit vielen tollen Kolleginnen und Kollegen mit! Das ist Ihre neue berufliche Herausforderung:

- Sachbearbeitung gesetzlicher Vertreter (m/w/d)
- Sachbearbeitung Scanstelle (m/w/d)
- Sachbearbeitung Organisation (m/w/d).

## Wirtschaft und Kreisentwicklung

### Förderung für Sanierung der Türmerwohnung der St. Jakob Kirche Köthen



In luftiger Höhe hat Pfarrer Martin Olejnicki (r.) einen Zuwendungsbescheid von Volker Krüger (l.) entgegengenommen. Begleitet wurde der stellvertretende Landrat von Mitarbeitern des Fachbereichs Bauordnung (m.), die die Sanierung der St. Jakob Kirche bauordnungsrechtlich begleiteten und die Bearbeitung der Fördermittel übernommen haben.

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld unterstützt die Sanierung von Kulturdenkmälern in diesem Jahr mit 30.000 Euro.

Zu den Antragstellern gehörte u.a. die Evangelische Kirchengemeinde St. Jakob in Köthen. Sie erhielt am 13. November eine Zuwendung in Höhe von 1.848 Euro zur Sanierung der Türmerwohnung. Für die Fördermittelübergabe empfing Pfarrer Martin Olejnicki den stellvertretenden Landrat Volker Krüger sowie den Fachbereichsleiter Bauordnung Herrn Leps und seine Mitarbeiterin Frau Nehl mit einer besonderen Überraschung. Er nahm sie mit hoch hinauf auf die Köthener Türme. Beeindruckt von dem Ausblick sowie der handwerklichen Kunst führte Volker Krüger aus: „Kulturdenkmale wie St. Jakob prägen die Identität unserer Region.“

Es ist schön zu sehen, dass unsere Unterstützung hilft, diese Wahrzeichen weiter zu erhalten.“ Geplant sind die Erneuerung der Dacheindeckung, die Instandsetzung der Dachkonstruktion und Innenräume sowie der Einbau einer Sichtverglasung für museale Zwecke. So soll die Türmerwohnung zur Ausstellungsfläche und Veranstaltungsstätte werden. Der Innenausbau folgt laut Pfarrer Martin Olejnicki im Winter, wenn die derzeit laufenden Dacharbeiten abgeschlossen sind. Insgesamt investiert die Evangelische Kirchengemeinde St. Jakob etwa 140.000 Euro in die Sanierung des Daches und der Türmerwohnung. Die spätgotische Hallenkirche St. Jakob zählt zu den bedeutendsten Sakralbauten der Region. Besonders hervorzuheben ist die 1895/97 errichtete Doppel-turmfront mit verbindender Brücke nach Vorbild der Stadtkirchen von Halle und Wittenberg als eines der letzten großen Beispiele historistischer Turmvollendungen in Deutschland.



Vom Baugerüst aus konnte die Landkreis-Delegation live miterleben, wie die Dachdeckerarbeiten an der neuen Schieferabdeckung vorangingen.



## Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld zu Gast beim Mitteldeutschen Ernährungsgipfel in Dresden

Die Ernährungsindustrie zählt auch im Landkreis Anhalt-Bitterfeld mit zu den wichtigsten und beschäftigungsintensivsten Wirtschaftszweigen.

In diesem Zusammenhang nahm der von Landrat Andy Grabner Beauftragte für den Mittelstand und Sonderaufgaben, Daniel Krake, am Mitteldeutschen Ernährungsgipfel - dem wichtigsten Branchenevent der Ernährungswirtschaft für Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt - Anfang November in Dresden teil.



Im berühmten Rudolf-Harbig-Stadion drehte es sich unter dem Motto „Essen ist Leben – Die Zukunft schmeckt gut“ insbesondere um die Themen Abbau unnötiger Bürokratie, Digitalisierung, Stärkung regionaler Marken und die gemeinsame Gestaltung der Zukunft.

Und wie immer und besonders wichtig: Der Dialog zwischen Wirtschaft, Politik und Handel vor Ort! Denn die Gespräche haben gezeigt, dass Lösungen nicht im Alleingang sondern im Austausch entstehen.

Genau dafür bot der Netzwerkabend als bewährtes Format die richtige Bühne.



Gemeinsam für eine zukunftssichere Ernährungswirtschaft v.l.n.r.: Michael Tepfer (WIMEX), Tobias Voigt (Geschäftsführer Netzwerk Ernährungswirtschaft Sachsen-Anhalt e.V. / IHK-Geschäftsstellenleiter in Weißenfels), Box-Legende Axel Schulz und Mittelstandsbeauftragter Daniel Krake

„Insbesondere in einer Branche, die von kleinen und mittelständischen Unternehmen geprägt ist, ist der Zugang zu Kontakten, Kooperationen und Informationen maßgeblich. Ein Netzwerk schafft Austausch und Synergien, die einzelne Unternehmen allein nicht erreichen könnten“, so Daniel Krake. Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld bedankt sich herzlich für die offenen Gespräche und die rundum gelungene Veranstaltung!

## Verkehrsfreigabe der K 2083 Ortsdurchfahrt Sibbesdorf

Am 18. November 2025 erfolgte im Beisein der beteiligten Behörden, Unternehmen und Bauschaffenden die offizielle Verkehrsfreigabe der Kreisstraße K 2083, Ortsdurchfahrt Sibbesdorf. Bei dem Vorhaben handelte es sich um eine Gemeinschaftsbaumaßnahme des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, der Gemeinde Osternienburger Land, des Abwasserzweckverbandes Aken und der MIDEWA GmbH.



Gebaut wurde auf einer Länge von 350 Meter vom Ortseingang Sibbesdorf aus Richtung Osternienburg kommend bis zum Ortsausgang Richtung B 185.

Bei den umfangreichen Bauarbeiten wurde durch den Landkreis ein neuer Regenwasserkanal errichtet. Im Anschluss daran wurde die Ortsdurchfahrt Sibbesdorf grundhaft in

vollgebundener Asphaltbauweise ausgebaut. Durch die Gemeinde Osternienburger Land wurde ein neuer Gehweg in Asphaltbauweise, sowie eine neue Straßenbeleuchtung mit energiesparender LED-Technik errichtet. Des Weiteren wurden durch die Gemeinde zwei neue barrierefreie Bushaltestellen, einschließlich einer Wartehalle gebaut. Die Bushaltestellen wurden durch den Landkreis mit 90% gefördert. Der Abwasserzweckverband Aken nutzte die Gelegenheit des Ausbaus der Ortsdurchfahrt Sibbesdorf, um in der gesamten Ortslage ein zentrales Abwassernetz, einschließlich der Hausanschlüsse für alle Grundstücke, sowie 2 Pumpstationen zu errichten. Auch die MIDEWA GmbH nutzte den Ausbau von Sibbesdorf, um sein gesamtes Trinkwassernetz, einschließlich der Hausanschlüsse, zu erneuern.

Die beauftragten Gesamtkosten betragen ca. 1.336.000 Euro, davon ca. 547.000 Euro für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Die Kosten des Landkreises für das Vorhaben wurden zu 100% aus der Zuweisung des Landes Sachsen-Anhalt für Investitionen im kommunalen Straßenbau finanziert. Mit der Freigabe der Ortsdurchfahrt Sibbesdorf der Kreisstraße K 2083 wurde einer der schlechtesten Abschnitte dieser Kreisstraße Instand gesetzt. Ein weiterer befindet sich gerade im Bau und zwar die Anbindung der Ortslage an die B 185.



## Bildung und Kultur

### Europa-Gymnasium schafft Lebensraum mit Streuobstwiesen

Das bemerkenswerte Natur- und Umweltprojekt „Grünes Klassenzimmer“ am Europa-Gymnasium „Walter Rathenau“ in Bitterfeld absolvierte den nächsten Schritt. Am 11. November wurden auf dem Grundstück der Stadt Bitterfeld-Wolfen (gegenüber vom Gymnasium, Binnengärtenstraße – Kreuzung Saarstraße) sieben Obstbäume in alter Sortenvielfalt gepflanzt. Zu den klangvollen Sorten gehören: „Geheimrat Dr. Oldenburg“, „Gräfin von Paris“ oder „Topaz“. Die Pflanzaktion wurde von Schülerinnen und Schülern verschiedener Klassenstufen gemeinsam umgesetzt und steht stellvertretend für Umweltbewusstsein, Gemeinschaft und nachhaltiges Handeln.



Angeleitet wurden die Schülerinnen und Schüler von Gabriele Rudnick, der verantwortlichen Projektkoordinatorin „Grünes Klassenzimmer“ am Europa-Gymnasium sowie weiteren Verantwortlichen des NABU (Naturschutzbund Deutschland). Aufgeteilt in mehrere Gruppen pflanzten die Kinder und Jugendlichen u.a. die vorbereiteten Bäume, errichteten Gießringe und stärkten sich zwischendurch bei einem gemeinsamen Frühstück. Die jungen Gärtnerinnen und Gärtner folgten fachkundigen Hinweisen der Lehrkräfte und erfuhren mehr über die Bedeutung der Streuobstwiese als Lebensraum für Vögel und Insekten. Durch das Projekt gewinnen die Schülerinnen und Schüler ein tieferes Verständnis für nachhaltige Landwirtschaft, Klimaanpassung und Ressourcenschutz – Themen, die sie fit für eine verantwortungsvolle Zukunft machen.

Gabriele Rudnick erläuterte Hintergründe, die Bedeutung dieser lebendigen Lern- und Erfahrungsstätten und Ideen für künftige Projekte. Oberbürgermeister Armin Schenk betonte in seinem Beitrag die Chancen solcher Umwelt- und Naturschutzprojekte. Die Biodiversität rund um das Schulgelände wird gestärkt, und die Streuobstwiese dient künftig als außerschulischer Lernort, an dem Fächer wie Biologie, Geografie und Kunst praxisnah zusammenkommen.

Das Europa-Gymnasium „Walter Rathenau“, die Stadt Bitterfeld-Wolfen und der Landkreis Anhalt-Bitterfeld unterstützen dieses Vorhaben. Alle Beteiligten hoffen, dass die Streuobstwiese zu einem beliebten Lern- und Begegnungsort wird und so ein grünes Refugium in urbanem Umfeld schafft.



### Veranstaltungen in der Musik-Galerie an der Goitzsche

**Weihnachtslesung mit Peter Hoffmann:  
Verflucht bis ins vierte Glied**

**5. Dezember 2025, 17 Uhr**



Immerwährende Feindschaft? Im 19. und 20. Jahrhundert war sie sprichwörtlich, die deutsch-französische „Erbfeindschaft“ und gipfelte im ersten und zweiten Weltkrieg. Tiefe Wunden schwärzen zum Teil bis heute in den Nachgeborenen.

Ist es da nicht ein Wunder, dass unsere Völker heute befreundet sind, die Menschen sich als „Europäer“ miteinander verbunden fühlen und mitunter sogar untereinander heiraten? Der Prozess ist langwierig. Doch die Gründung der Europäischen Gemeinschaft und der Élysée-Vertrag von 1963 führen zur Überwindung einer einst als „naturgegeben“ geltenden Gegnerschaft. Die Geschichte könnte uns Zuversicht für die Gegenwart mit ihren neuen „unauflösbaren“ Konflikten geben. Wir wünschen uns ein „Weihnachtswunder“. Zur Weihnachtslesung am 5. Dezember stellt Peter Hoffmann ab 17 Uhr eine Romanidee vor. Unter dem Titel „Verflucht bis ins vierte Glied“ spannt er den Bogen von 1915 bis in die Gegenwart. Und immer wieder geht es um Weihnachten, das „Fest der Liebe“, das Menschen verbindet.

Es ist inzwischen die dritte Weihnachtslesung in der Musik-Galerie an der Goitzsche und eine schöne Tradition, zum Jahresende noch einmal in der gemütlichen „Lesecke“ in vorweihnachtlicher Atmosphäre und bei wärmenden Getränken zusammenzukommen. In diesem Jahr gibt es dazu sogar noch eine französische Leckerei, die bei keinem Weihnachtsfest in Frankreich fehlen sollte: original französische Macarons. Eintritt: 5 Euro, um vorherige Anmeldung wird gebeten.



**Dresdner Zwinger Singers**  
**289. Galeriekonzert (Weihnachtskonzert)**

**11. Dezember 2025, 16 und 19 Uhr**

**Dresdner Zwinger Singers singen Weihnachts- und andere unvergessliche Lieder**



Am 11. Dezember kommen die Dresdner Zwinger Singers zum Weihnachtskonzert in die Musik-Galerie an der Goitzsche. Aufgrund der großen Nachfrage wird es zwei Konzerte geben. Das erste Konzert beginnt 16 Uhr, das zweite 19 Uhr. Mit ihrem Programm möchten die vier A-capella-Sänger das Publikum an diesem Abend in vorweihnachtliche Stimmung versetzen, denn „wenn's Raachermannel naabelt“ und mit seinem Duft den „Kleinen grünen Kaktus“ umhüllt, dann beginnt auch für sie geliebte Adventszeit. Charmant und mit viel Herz verbinden sie die Besinnlichkeit und Wärme der Lieder im Advent mit den unvergesslichen Schlagern und ihren Geschichten von damals, als das gute alte Grammophon noch die Herzen höher schlagen ließ.

Lieder aus über vier Jahrhunderten klingen durch das Programm: vom Feuer der „Spanischen Nächte“ über die zur musikalischen Frage „Fährt dieser Zug nach Kötzschenbroda“ bis zur Vorfreude auf „Alle Jahre wieder“. Und da den Herren immer das Miteinander mit ihrem Publikum wichtig war und ist, darf auch mal nicht nur zugehört werden...

Eintritt: 15 Euro, um vorherige Anmeldung wird gebeten.

**Søren Thies: „Liebling, mein Herz lässt Dich grüßen...“**  
**290. Galerie-Konzert (Neujahrskonzert)**

**15. Januar, 18 Uhr**



Foto: Sebastian Matthias

Das Jahr 2026 beginnt in der Musik-Galerie an der Goitzsche mit einem sehr gefühlvollen Neujahrsgruß, wenn es heißt: „Liebling, mein Herz lässt Dich grüßen“. Es ist der Titel des Neujahrskonzertes 2026 und nicht nur Kenner der Filmoperette „Die Drei von der Tankstelle“ fangen bei diesen Zeilen an, vor sich hinzusummen.

Am 15. Januar erleben Sie ab 18 Uhr in Bitterfeld den Limburger Musiker Søren Thies mit seinem Akkordeon und unvergesslichen Liedern, die vor 100 Jahren jedermann mitsingen konnte.

Die Goldenen 20er stehen für eine Zeit in der die europäische Kultur so produktiv, tolerant und vielfarbig war wie niemals zuvor. Deutschland galt als Zentrum moderner Kunst. Die Weimarer Republik erlebte eine kulturelle Blüte, die sie nicht zuletzt ihren weltbekannten jüdisch-deutschen Künstlern verdankte.

Mit seinem Programm „Liebling, mein Herz lässt Dich grüßen...“ möchte Søren Thies an diese Generation von Musikern, Schauspielern, Kabarettisten, Filmemachern und Schriftstellern erinnern, die 1933 ihr Publikum, ihre Heimat und mehrfach sogar ihr Leben verloren. Unvergessliche Tonfilmschlager von Werner Richard Heymann, Hans May und Friedrich Hollaender treffen auf brillante Kabarett-Songs von Curt Bry und Willy Rosen. Dem weltberühmten Tenor Joseph Schmidt wird genauso gedacht wie der unvergleichlichen Schauspielerin Dora Gerson.

Für einen Abend werden die Goldenen 20er wieder lebendig. Eintritt: 15 Euro, um vorherige Anmeldung wird gebeten.

**Ein Kunsterlebnis als Weihnachtsgeschenk**

Haben Sie schon alle Geschenke für das Weihnachtsfest? Wie wäre es in diesem Jahr mit einem Gutschein für ein Konzert oder eine Lesung freier Wahl für Ihre Lieben? Oder möchten Sie Konzertkarten für das Neujahrskonzert am 15. Januar 2026 verschenken? Das Team der Musik-Galerie an der Goitzsche berät Sie gern.



**Weihnachtsgrüße aus der Musik-Galerie an der Goitzsche**

Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern der Musik-Galerie an der Goitzsche frohe Feiertage und alles Gute für 2026.

Vom 22. Dezember 2025 bis 2. Januar 2026 bleibt die Galerie geschlossen. Ab 3. Januar sind wir wieder für Sie da.



**Kontakt:**

Musik-Galerie an der Goitzsche

Ratswall 22

06749 Bitterfeld-Wolfen (OT Bitterfeld)

Tel.: 03493 338319

E-Mail: [musikgalerie@anhalt-bitterfeld.de](mailto:musikgalerie@anhalt-bitterfeld.de)

Internet: [musik-galerie-an-der-goitzsche.anhalt-bitterfeld.de](http://musik-galerie-an-der-goitzsche.anhalt-bitterfeld.de)

Öffnungszeiten: Do-So 10 bis 16 Uhr



## 25 Jahre Landschaftskunst in der Goitzsche

### Vortrag von Heike Brückner (Landschaftsarchitektin Bauhaus Dessau) am 14. November 2025 in der Musik-Galerie an der Goitzsche

Hand aufs Herz: Wer weiß, dass in der Bergbaufolgelandschaft Kunstobjekte zu sehen sind, die rund um die Expo 2000 entstanden sind? Wer kennt sie, kann einige beim Namen nennen und weiß um deren Bedeutung? Einige gibt es noch, aber mehr und mehr gerät dies Wissen schon in Vergessenheit. Dem will sich das Team der Musik-Galerie um Katja Münchow entgegenstemmen. Immerhin wurde es einmal das „weltweit größte Landschaftskunstprojekt der Welt“ genannt. Ob das jemals stimmte, weiß Heike Brückner nicht. Sie hat es nie überprüfen können. Die Landschaftsarchitektin vom Bauhaus Dessau macht in ihrem Vortrag über die „Hügel und Kegel“, den „Verschwundenen Fluss“ oder den „Schmetterlingspfad“ aber deutlich, dass sich 60 km<sup>2</sup> künstlerisch gestaltete Fläche „jedenfalls schon sehr groß anfühlen“. Heike Brückner hat den Gestaltungsprozess als Mitglied des Goitzsche-Kuratoriums, welches Ende 1997 seine Tätigkeit aufnahm, mit begleitet.



Heike Brückner berichtete über die Entstehung der Landschaftskunst an der Goitzsche.

Architekten, Künstler, Politiker und Gestalter nahmen sich der Aufgabe an, die ehemalige Kohlelandschaft nicht nur wiederherzustellen, sondern ihr eine Bedeutung, einen Charakter zu geben: mit Ausstellungen im Schloss Pouch, Exkursionen in die Goitzsche, Vorträgen und Workshops. Mit dem Ufervertrag fing es 1999 an: Die Anrainer der Bergbaufolgelandschaft einigten sich gemeinsam mit dem Sanierer Lausitzer- und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft (LMBV) darauf, die Ufer für alle zugänglich zu halten und sie der Vermarktung von Privaten zu entziehen. Aber wie den vorhandenen Raum und Abraum strukturieren? Ideen wurden diskutiert und man einigte sich auf einen Rahmen: Vier Seiten wurden bestimmt. Die Bitterfelder Promenade, der Südraum,

der Goitzsche-Wald und die Halbinsel Pouch. Gestaltungswettbewerbe, Workshops, Seminare folgten. Modelle und Zeichnungen entstanden und gaben den vier Seiten des Rahmens ihre individuelle Form. Der Bitterfelder Stadthafen etwa führt das Wasser ganz dicht an die Innenstadt heran. Dass es ganz anders hätte kommen können, sah man an den von Heike Brückner mitgebrachten Entwürfen, die vor über 20 Jahren nicht den Vorzug erhielten. Naturbelassenes Ufer oder Bepflanzung, von kleinen Wegen durchzogen, bis dicht an die Wassergrenze. Kein Raum für Gastronomie oder das beliebte Hafenfest weit und breit. Vieles ist damals entstanden, viel Geld stand zur Verfügung. Möglich machte dies der Status Bitterfelds als „Expo-Korrespondenzregion“ der Weltausstellung im Jahr 2000 in Hannover. Brückner zog den Bogen von 1998 bis heute. Nach der Expo und der Zeit des Kuratoriums übernahm ein Förderverein die Verantwortung für die Kunstwerke, pflegte sie, moderierte Diskussionen zur Zukunft der Landschaftskunst, organisierte Führungen, Spaziergänge, Konzerte, ließ mit Fördergeldern und der Unterstützung von Arbeitsfördergesellschaften neue Kunstwerke hinzukommen. Der Verein existiert nicht mehr, Ideen für neue Kunstwerke liegen aber noch in der Schublade. Haben sie eine Chance, das Licht der Welt zu erblicken? Durch eine Kulturstiftung ähnlich der Wörlitzer vielleicht?



Katja Münchow und Heike Brückner rufen zur Suche nach tragbaren Konzepten auf und bitten die mehr als 30 Gäste um Weitertragen der Idee und um Unterstützung. Vielleicht kann das eine oder andere Kunstwerk noch erschaffen werden? Zumindest aber sollte machbar sein, das Wissen um das Vorhandensein der Landschaftskunst und deren Deutung in die Köpfe der Menschen zurückzubringen. Junge Menschen sollen aufmerksam werden. Der Anfang ist durch eine Kooperation der Galerie mit dem Walther-Rathenau-Gymnasium gemacht. Schülerinnen und Schüler einer 9. Klasse pflegten und bepflanzten am 12. November das „Rosa Eck“ im Goitzsche-Wald, damit dort vielleicht im nächsten Jahr wieder rosa Rosen blühen. Fortsetzung folgt. Ob es wieder Sichtachsen geben wird, wie vom Kuratorium erschaffen und über die Jahre zugewachsen, oder ob die Erosion an Kunstwerken rückgängig gemacht werden soll – wer weiß. Einige Gäste wünschten sich dies. Das wurde in den anschließenden Gesprächen mit dem Publikum deutlich. Andere rieten ab. Die Veranstaltung in der Musik-Galerie will unter diese Diskussion keinen Schlussstrich ziehen. Sie möchte Lust auf das (Neu) Entdecken der Kunst in der Landschaft machen. Gelegenheit dazu gibt ein Besuch in der Dauerausstellung zur Landschaftskunst in der Musik-Galerie an der Goitzsche.

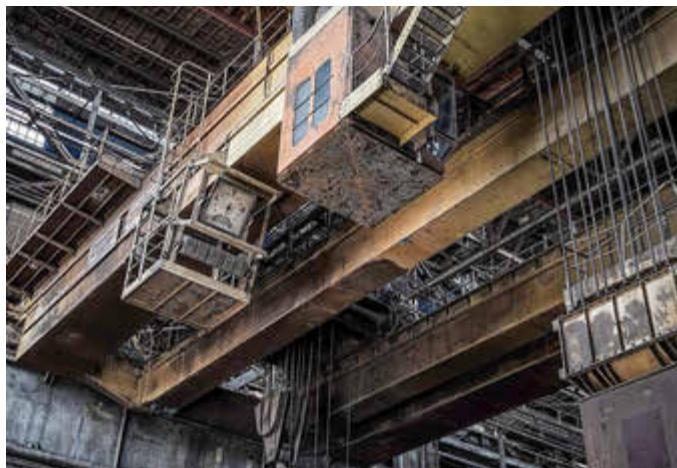




## Veranstaltungen im Industrie- und Filmmuseum Wolfen



### STAHL - Fotografien von Wolfgang Lorenz, Kloster Lehnin



Wolfgang Lorenz ist studierter Physiker und hat bis zur Friedlichen Revolution in der Wirtschaft gearbeitet. Kurzzeitig war er in der Arbeitshygieneinspektion Brandenburg für die Brandenburger Industriebetriebe zuständig. Die Wende veränderte auch sein Leben. Nach seiner Pensionierung studierte er Fotografie an der Neuen Schule für Fotografie Berlin und erzielte mit der Abschlussarbeit „Wendebiografien“ ein ausgezeichnetes Ergebnis.

Einen besonderen Stellenwert besitzt für ihn die Auseinandersetzung mit der Friedlichen Revolution und den sich anschließenden Transformationsprozessen. Die Ausstellung „STAHL“, die Teil seiner Abschlussarbeit ist, zeigt am Beispiel des Stahlwerkes Brandenburg und der persönlichen Lebensgeschichte des letzten Personalmanagers des Stahlwerkes, mit welchen Problemen die Menschen zu kämpfen hatten. Die Fotos, die Lorenz zwischen 2018 und 2019 angefertigt hat, dokumentieren den einstigen Arbeitsalltag in den Innenräumen des ehemaligen Stahlwerks als lebendige Erinnerung und liefern auch ein Beispiel für den Wandel der Industriefotografie im Laufe des 20. Jahrhunderts.

Dr. Stefanie Stallschus, seine Betreuerin für die Theoriearbeit, schrieb zu den Bildern: „Auffällig ist die Farbgestaltung in den Fotografien, mit deren Hilfe Akzente gesetzt werden im differenzierten Grau in Grau der verwitterten Oberflächen und architektonischen Strukturen. Die Aufnahmen sind zwar scharf und detailreich, aber doch überwiegend dunkel auf Grund der Lichtverhältnisse vor Ort – in die Halle fällt nur wenig Licht von außen, die Werkstätten werden von Kunstlicht unterschiedlicher Lichtfarbe erhellt. Die digitale Nachbearbeitung der Aufnahmen ermöglicht eine Kombination von Schwarzweiß- und Farbpartien und zielt darauf, einzel-

ne Bildgegenstände aus ihrer Umgebung herauszuheben und in ihrer Bedeutung zu betonen. Durch diesen gestalterischen Eingriff in die Tonwerte wird der Blickverlauf über das Bild stärker gelenkt.“

Lorenz kommt es nicht darauf an ausschließlich zu dokumentieren, sondern zu interpretieren, die Betrachter mit den Bildern zu fesseln, Wesentliches zu betonen und Unwesentliches wegzulassen.

Die Akteure geraten in den Blickpunkt. Sie haben mit hohem persönlichem Einsatz die Grundlagen für unser heutiges Leben geschaffen ohne dass dies aus Sicht des Fotografen bisher angemessen anerkannt wurde. Die Ausstellung möchte hierzu einen kleinen Beitrag leisten und die Betrachter anregen, auf die Zeit des Umbruchs und das eigene Leben zurückzublicken.

Die Ausstellung ist vom 5. Dezember 2025 bis 1. März 2026 im IFM zu sehen. Die Eröffnung findet am Freitag, dem 5. Dezember 2025, um 17:30 Uhr statt. Der Eintritt zur Ausstellungseröffnung ist frei.

### Jazz zum Nikolaus mit der Torsten-Walther-Band

Am Freitag, dem 5. Dezember 2025, findet wieder der traditionelle „Jazz zum Nikolaus“ im Industrie- und Filmmuseum Wolfen statt. Bereits zum 12. Mal läutet die Torsten-Walther-Band das zweite Adventswochenende ein und füllt das IFM mit festlichen Klassikern aus Jazz und Swing, elegant verjazzten Weihnachtslieder sowie stimmungsvollen Eigenkompositionen.

Seit über 20 Jahren ist der Saxophonist und Flötist Torsten Walther auf den Jazz-Bühnen Deutschlands zu Hause. Nach dem Studium an der Berliner Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin nahm er in New York bei den Jazz-Größen Dave Liebman und Jimmy Heath Unterricht. Mitte der 90er Jahre wurde er als Mitglied des „Swing Dance Orchestra Berlin“ einem breiten Publikum bekannt, seit 1998 setzt er als Bandleader seine eigenen musikalischen Ideen um. Der Eintritt kostet 10 Euro (Abendkasse). Eine vorherige Anmeldung unter 03494 – 699 6040 oder per E-Mail ([ifm@anhalt-bitterfeld.de](mailto:ifm@anhalt-bitterfeld.de)) wird aufgrund der begrenzten Platzkapazität empfohlen.

Das Industrie- und Filmmuseum Wolfen ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

#### Kontakt:

Industrie- und Filmmuseum Wolfen,  
Bunsenstraße 4,  
06766 Bitterfeld-Wolfen  
[www.ifm-wolfen.de](http://www.ifm-wolfen.de)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag: 10 bis 16 Uhr,  
Eintritt: 5 Euro, ermäßigt: 2,50 Euro

**Nächste Ausgabe**  
Freitag, 19. Dezember 2025

**Redaktionsschluss**  
Mittwoch, 3. Dezember 2025

**Übernächste Ausgabe**  
Freitag, 16. Januar 2026

**Redaktionsschluss**  
Dienstag, 17. Dezember 2025



## Voller Saal und herzliche Atmosphäre beim Benefizkonzert in der Grundschule Steinfurth

Am 2. November 2025 fand im Saal der Grundschule Steinfurth ein beeindruckendes Benefizkonzert statt, das die Musikschule „Gottfried Kirchhoff“ Bitterfeld-Wolfen und die Grundschule gemeinsam organisierten. Der vollbesetzte Saal (mit über 200 Gästen) strahlte eine besondere Atmosphäre aus, die sowohl die Teilnehmerinnen und Teilnehmer als auch das Publikum ansteckte. Ein Höhepunkt des Nachmittags erreichte die Aufführung des bekannten Liedes „Du hast den Farbfilm vergessen“. Die Schülerinnen und Schüler des Schulchores, unterstützt von einer Blockflötenschülerin der Musikschule und Klavierbegleitung, trugen das Stück mit viel Leidenschaft und Energie vor, während das Publikum voll Freude klatschend in den Rhythmus einstimmte.



Trotz der Herausforderungen, die durch den wertvollen, über 100 Jahre alten Blüthner-Flügel, welcher aber dringend restauriert werden muss, entstanden, ließen sich die Musikerinnen und Musiker nicht entmutigen. Sie schafften es, die Stimmung hoch zu halten und das Publikum zu fesseln.



Das Konzert war nicht nur ein musikalisches Ereignis, sondern auch ein Zusammenkommen in einer herzlichen Gemeinschaft und eine gelungene Kooperation beider Einrichtungen – ganz im Sinne des Liedtextes von Rolf Zuckowski, welches an dem Tag durch den Schulchor vorgetragen wurde: „Lieder die wie Brücken sind, scheinen schwach zu sein, und ob sie uns tragen, liegt an uns allein.“

Lotta Götsche  
Leitung der Musikschule „Gottfried Kirchhoff“ Bitterfeld-Wolfen



Landkreis Anhalt-Bitterfeld  
Musikschule „Gottfried Kirchhoff“  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5  
39261 Zerbst/Anhalt  
Tel.: 03923 611600  
E-Mail: ms-zerbst@landkreis-anhalt-bitterfeld.de  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 09:00 – 17:00 Uhr

Weitere  
Veranstaltungen  
der Musikschule  
finden Sie hier:



„Gottfried Kirchhoff“  
MUSIKSCHULE  
BITTERFELD-WOLFEN


 KREISVOLKSHOCHSCHULE ANHALT-BITTERFELD -  
Auswahl der Bildungsangebote ab Dezember 2025

Kurs	Kurs-Nr.	Anzahl	Beginn	Zeit	Gebühr	Ort
<b>Standort Bitterfeld-Wolfen</b>						
NEU: Schutz vor Betrug. Sicher wohnen. Polizei informiert	EB1.00.151	1x	ab 8 TN* (Mi)	15:00	kostenfrei	Bitterfeld
NEU: Die Spur der Ahnen - Aufbaukurs der Genealogie	EB1.01.112	5x	ab 8 TN* (Mo)	16:00	52,50 €	Bitterfeld
NEU: Sicherheits-Fahrtraining mit dem E-Bike in 2026	EB1.04.010	6x	ab 8 TN* (Sa)	10:00	kostenfrei	Bitterfeld
NEU: Betrügerische Abbuchungen – Was nun?!	EB1.05.121	1x	ab 8 TN* (Mo)	16:00	7,00 €	Bitterfeld
(Vortrag von Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt)						
Fotos ganz easy - mit der digitalen Kamera ab 2026	EB2.11.050	1x	ab 8 TN* (Sa)	10:00	30,00 €	Bitterfeld
Singe wem Gesang gegeben	EB2.13.001	10x	ab 8 TN*	16:45	70,00 €	Bitterfeld
Nähkurse für Anfänger Mi-abends, Do-früh	EB2.14.007	12x	28.01. (Mi)	18:00	126,00 €	Bitterfeld
Yoga dienstags/mittwochs versch. Uhrzeiten	EB3.01.410	12x	13.01. (Di)	14:00	84,00 €	Bitterfeld
NEU: Fitness	EB3.02.205	10x	21.01. (Mi)	15:45	46,70 €	Bitterfeld
NEU: Sturzprophylaxe mittwochs	DB3.03.001	10x	ab 8 TN* (Mi)	09:00	46,70 €	Bitterfeld
NEU: Gesundheitsreihe (mehrere Termine samstags)	EB3.04.002	1x	14.02. (Sa)	09:30	12,00 €	Bitterfeld
Englisch Grundkurs mit geringen Vorkenntnissen	EB4.06.191	15x	19.01. (Mo)	14:30	105,00 €	Bitterfeld
Englisch für Anfänger	EB4.06.192	15x	19.01. (Mo)	12:45	105,00 €	Bitterfeld
Englisch Anfängerkurs	EB4.06.113	12x	17.02. (Di)	09:30	84,00 €	Wolfen
Englisch Grundkurs für Anfänger mit Vorkenntnissen	EB4.06.111	12x	19.02. (Do)	09:30	84,00 €	Wolfen
Englisch Grundkurs für Anfänger mit Vorkenntnissen	EB4.06.151	10x	14.01. (Mi)	17:00	70,00 €	Bitterfeld
Englisch Grundkurs A1.2 Book 2	EB4.06.152	10x	13.01. (Di)	18:30	70,00 €	Bitterfeld
Easy English Upgrade Book 2	EB4.06.153	10x	14.01. (Mi)	18:45	70,00 €	Bitterfeld
Englisch Aufbaukurs A2/B1	EB4.06.171	14x	10.02. (Di)	15:30	98,00 €	Bitterfeld
Englisch Aufbaukurs A2	EB4.06.172	13x	09.02. (Mo)	17:15	91,00 €	Bitterfeld
Englisch Aufbaukurs A2	EB4.06.141	20x	29.01. (Do)	16:30	140,00 €	Wolfen
Englisch für Fortgeschrittene B1	EB4.06.143	20x	29.01. (Do)	18:00	140,00 €	Wolfen
Englisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen	EB4.06.142	20x	26.01. (Mo)	18:00	140,00 €	Wolfen
Englisch für Fortgeschrittene B2	EB4.06.144	20x	26.01. (Mo)	16:20	140,00 €	Wolfen
Englisch Grundkurs A2	EB4.06.182	18x	19.01. (Mo)	16:45	126,00 €	Wolfen
Italienisch für Anfänger A1.2	EB4.09.120	13x	13.01. (Di)	17:00	84,50 €	Bitterfeld
Italienisch für Fortgeschrittene B1	EB4.09.112	13x	13.01. (Di)	17:00	91,00 €	Bitterfeld
Niederländisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	EB4.14.111	12x	ab 8 TN* (Do)	09:30	78,00 €	Wolfen
Polnisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	EB4.17.111	12x	ab 8 TN* (Do)	18:00	78,00 €	Bitterfeld
NEU: Spanisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	EB4.22.131	10x	ab 8 TN* (Mi)	17:00	65,00 €	Wolfen
Spanisch für Anfänger A1.2	EB4.22.121	16x	20.01. (Di)	18:00	104,00 €	Bitterfeld
Deutsch als Fremdsprache B1	EB4.04.151	17x	14.01. (Mi)	17:00	110,50 €	
Smartphone-Fotografie und Bildbearbeitung	EB5.01.113	1x	ab 8 TN* (Di)	14:00	10,50 €	Bitterfeld
Endlich das Smartphone im Griff haben!	EB5.01.132	3x	ab 8 TN* (Mo)	14:30	21,00 €	Bitterfeld
Digitale Vorsorge, digitaler Nachlass: Was passiert mit meinen Daten?	EB5.01.111	1x	ab 8 TN* (Mi)	14:00	10,50 €	Bitterfeld
Digitale Selbstverteidigung - Tricks und Programme zum Datenschutz	EB5.04.114	2x	ab 8 TN* (Mi)	14:00	21,00 €	Bitterfeld
KI-Führerschein Online-Kurs (Teil 2)	EB5.03.123	8x	ab 8 TN* (Di)	18:00	84,50 €	Online
KI-Führerschein (Teil 1)	EB5.03.121	8x	ab 8 TN* (Di)	18:00	84,50 €	Bitterfeld
Computerkurs für Anfänger	EB5.01.134	8x	ab 8 TN* (Di)	16:30	56,00 €	Bitterfeld
Grundlagen MS Office. WORD und EXCEL für Anfänger	EB5.01.136	8x	ab 8 TN* (Di)	18:00	56,00 €	Bitterfeld
<b>Standort Köthen (Anhalt)</b>						
NEU: Deutsch als Fremdsprache für Anfänger A1 intensiv (mo + mi + fr) je 2 UE/ German course for beginners 3x per week	DK4.04.015	30x	ab 8 TN*	09:00	195,00 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache A1 (mo + fr) je 2 UE	DK4.04.055	15x	06.10. (Mo)	16:30	97,50 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache A2 (di + mi + do) je 2 UE	DK4.04.185	15x	18.11. (Di)	15:00	97,50 €	Köthen
NEU: Deutsch als Fremdsprache B2	DK4.04.500	15x	ab 8 TN*	17:00	97,50 €	Köthen
CCK- ComputerClub Köthen (Tipps für Smartphone & PC)	DK5.01.112	1x	09.12. (Di)	17:30	10,50 €	Köthen
NEU: Sicher im Alltag	EK1.00.001	1x	24.02. (Di)	15:00	kostenfrei	Köthen
NEU: Mobil bleiben	EK1.00.002	1x	23.06. (Di)	15:00	kostenfrei	Köthen
Digitale Vorsorge, digitaler Nachlass: Was passiert mit meinen Daten?	EK1.01.001	1x	21.04. (Di)	13:00	10,50 €	Köthen
NEU: Vorsorgedokumente	EK1.01.005	1x	02.03. (Mo)	16:30	kostenfrei	Köthen
NEU: Pflegebedürftigkeit- was nun? Alles Wissenswerte im Überblick	EK1.01.006	1x	10.03. (Di)	10:00	kostenfrei	Köthen
NEU: ePa- elektronische Patientenakte	EK1.01.007	1x	02.03. (Mo)	15:00	kostenfrei	Köthen
NEU: Online-Banking – so gelingt der sichere Start	EK1.03.001	1x	16.03. (Mo)	16:00	7,00 €	Köthen
Betrügerische Abbuchungen – Was nun?!	EK1.03.002	1x	08.06. (Mo)	16:00	7,00 €	Köthen
Nachhaltiger Baumverschnitt- Theorie und Praxis	EK1.04.050	2x	10.02. (Di) + 14.02. (Sa)	17:00	21,00 €	Köthen
NEU: Effektive Übungen für das Gedächtnis	EK1.06.000	6x	13.02. (Fr)	10:00	42,00 €	Köthen
NEU: Stressmanagement & Resilienzförderung	EK1.06.001	6x	15.01. (Do)	18:30	63,00 €	Köthen
Yoga für mehr Balance im Alltag	EK3.01.320	6x	12.01. (Do)	09:30	52,50 €	Köthen
Zumba ® Auspowern zum Feierabend (neu: mittwochs)	EK3.02.400	12x	14.01. (Mi)	18:30	60,00	Köthen
NEU: Gelenke Fit & Rückenschule	EK3.03.001	18x	15.01. (Do)	14:00	126,00 €	Köthen
Englisch A2 vorm.	EK4.06.900	15x	08.01. (Do)	09:30	97,50 €	Köthen



<b>NEU:</b> Spanisch Anfänger A1.1	EK4.22.000	15x	<b>09.02. (Mo)</b>	18:00	97,50 €	Köthen
Smartphone – Bedienung für Anfänger	EK5.01.000	2x	<b>03.02. (Di)</b>	13:00	14,00 €	Köthen
Smartphone – Bedienung für Anfänger	EK5.01.001	2x	<b>ab 8 TN</b>	13:00	14,00 €	Aken
Smartphone – Bedienung für Fortgeschrittene	EK5.01.002	2x	<b>ab 8 TN</b>	09:00	14,00 €	Köthen
CCK- ComputerClub Köthen (Tipps für Smartphone & PC)	EK5.01.101	1x	<b>08.01. (Do)</b>	17:30	10,50 €	Köthen

<b>Standort Zerbst/Anhalt</b>						
Einstieg in die deutsche Sprache für Migranten	DZ1.02.021	---	<b>Di und Do</b>	09:00	kostenfrei	Zerbst
Berufliche Veränderungen - Beratung	DZ1.06.001	1x	<b>16.12. (Di)</b>	14:00	kostenfrei	Zerbst
<b>NEU:</b> Steuern in Deutschland – in russischer Sprache erklärt	EZ3.03.102	4x	<b>23.01. (Fr)</b>	18:00	28,00 €	Zerbst
PEKiP: Prager Eltern-Kind-Programm – Zeit für mein Kind! (für April bis Oktober 2025 geborene Kinder)	EZ1.05.013	8x	<b>14.01. (Mi)</b>	10:00	96,00 €	Zerbst
Selbstverteidigung - sicher im Alltag (Anfängerkurs)	EZ1.06.001	6x	<b>22.01. (Do)</b>	17:30	42,00 €	Zerbst
<b>NEU:</b> Selbstverteidigung - sicher im Alltag (Fortgeschrittenenkurs)	EZ1.06.002	10x	<b>12.03. (Do)</b>	17:30	70,00 €	Zerbst
<b>NEU:</b> Stressmanagement & Resilienzförderung	EZ1.06.004	5x	<b>24.02. (Di)</b>	18:00	46,70 €	Zerbst
Nähschule 1/2 am Samstagvormittag	EZ2.09.001	3x	<b>14.02. (Sa)</b>	09:00	42,00 €	Zerbst
Nähschule 2/2 am Samstagvormittag für Teilnehmende mit einigen Vorkenntnissen	EZ2.09.002	3x	<b>14.03. (Sa)</b>	09:00	42,00 €	Zerbst
Schneiderstube	EZ2.09.101	10x	<b>27.01. (Di)</b>	18:30	105,00 €	Zerbst
Entspannungsübungen in Anlehnung an Qigong	EZ3.01.001	6x	<b>13.01. (Di)</b>	18:30	42,00 €	Zerbst
Entspannungsübungen in Anlehnung an Qigong	EZ3.01.002	6x	<b>14.01. (Mi)</b>	17:30	42,00 €	Zerbst
Hatha-Yoga	EZ3.01.003	10x	<b>06.02. (Fr)</b>	18:00	70,00 €	Zerbst
Yin Yoga mit Achtsamkeit und innerer Ruhe	EZ3.01.101	10x	<b>16.01. (Fr)</b>	16:00	70,00 €	Zerbst
Pilates am Montag	EZ3.03.021	10x	<b>26.01. (Mo)</b>	18:30	46,70 €	Zerbst
Pilates am Montag	EZ3.03.022	10x	<b>26.01. (Mo)</b>	19:30	46,70 €	Zerbst
Fitness für Körper & Geist für Jung und Alt durch Tanzen im Line Dance Format	EZ3.03.042	12x	<b>12.01. (Mo)</b>	18:30	56,00 €	Zerbst
<b>NEU:</b> Badminton für ü 55	EZ3.03.101	10x	<b>10.02. (Di)</b>	19:30	70,00 €	Zerbst
Gedächtnistraining	EZ3.03.201	10x	<b>14.01. (Mi)</b>	10:00	56,00 €	Zerbst
Gemeinsam kochen macht Spaß!	EZ3.05.001	6x	<b>11.02. (Mi)</b>	18:00	84,00 € + Lebensm.	Zerbst
Deutsch A1 für Teilnehmende mit einigen Vorkenntnissen	EZ4.04.001	10x	<b>15.01. (Do)</b>	10:00 18:00	65,00 €	Zerbst
Deutsch als Fremdsprache - Anfängerkurs	EZ4.04.002	10x	<b>11.02. (Mi)</b>	17:30	65,00 €	Zerbst
Englisch (A1) für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen	EZ4.06.101	10x	<b>15.01. (Do)</b>	17:00	65,00 €	Zerbst
Englisch (A2) für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen	EZ4.06.102	10x	<b>14.01. (Mi)</b>	09:30	65,00 €	Zerbst
Englisch (A1) für Teilnehmende mit Vorkenntnissen	EZ4.06.201	12x	<b>20.01. (Di)</b>	15:00	78,00 €	Zerbst
Englisch für Anfänger mit wenigen Vorkenntnissen	EZ4.06.202	12x	<b>20.01. (Di)</b>	16:45	78,00 €	Zerbst
Englisch (B2) für Teilnehmer mit guten und sehr guten Vorkenntnissen	EZ4.06.301	10x	<b>19.01. (Mo)</b>	17:15	65,00 €	Zerbst
Englisch für Junggebliebene mit einigen Vorkenntnissen	EZ4.06.401	10x	<b>19.01. (Mo)</b>	17:00	65,00 €	Zerbst
<b>NEU:</b> Englisch für Junggebliebene ohne Vorkenntnisse	EZ4.06.502	10x	<b>11.02. (Mi)</b>	10:00	65,00 €	Zerbst
Französisch (A1) für Teilnehmende mit einigen Vorkenntnissen	EZ4.08.001	8x	<b>03.03. (Di)</b>	17:30	52,00 €	Zerbst
<b>NEU:</b> Russisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	EZ4.19.110	8x	<b>27.02. (Fr)</b>	18:00	52,00 €	Zerbst

**Sie erreichen uns jederzeit:**

...sowie an den Standorten:

Standort Bitterfeld (Bitterfeld und Wolfen)

Standort Köthen (Anhalt)

Standort Zerbst/Anhalt

service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de

zu den Sprechzeiten: Di. + Do. 10:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Lindenstraße 12a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | T: 03493 33830

Siebenbrünnepromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | T: 03496 212033

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | T: 03923 6111500

Die Kurse finden an den jeweiligen Standorten („Ort“) statt, falls nicht anders angegeben.

**Unser gesamtes Angebot ist rund um die Uhr auf [www.kvhs-abi.de](http://www.kvhs-abi.de) buchbar.**

Beachten Sie auch unsere Infos in der regionalen Presse.

Für eine Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich!

In vielen Kursen ist ein Einstieg auch nach Kursbeginn noch möglich und sinnvoll.

Stand: 20.11.2025 | Änderungen/Ergänzungen vorbehalten.

\*TN = verbindlich angemeldete Teilnehmende \*\*\* VK = Vorkenntnisse, bisher erworbenes Wissen

\*\*zzgl. Materialkosten (Barzahlung direkt im Kurs)

Sie suchen noch etwas Besonderes für Weihnachten – ein Kurs in der Volkshochschule als Geschenk wäre eine gute Gelegenheit. Rufen Sie uns an (Tel. 03493 33 83 0), wir beraten Sie gern!



## Leben und Gesundheit

### Zwei Bundesverdienstorden für Frauen aus Anhalt-Bitterfeld

Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff hat am 20. November in der Magdeburger Staatskanzlei Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland an vier Bürgerinnen und vier Bürger überreicht. „Sie haben in sehr verschiedenen Bereichen unseres Gemeinwesens ehrenamtlich gewirkt. Gemeinsam ist Ihrem Tun, dass es ein Beispiel gegeben hat. Es wurde durch sie etwas aufgebaut, was Menschen hilft und ihnen Orientierung gibt“, wandte sich Haseloff an die Geehrten.

Er betonte, dass es ein breites ehrenamtliches Engagement in Sachsen-Anhalt gebe. Deutlich mehr als ein Drittel der Einwohner, seien ehrenamtlich aktiv.

Zwei der Geehrten kamen aus dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld:

#### Dorothea Büchse, Köthen/Anhalt, Mathematikerin, Unternehmerin, Verdienstkreuz am Bande

Die 70-jährige frühere Mathematik-Lehrerin wurde für ihren Einsatz für die Kultur- und Musiklandschaft der Stadt Köthen geehrt. Insbesondere als geschäftsführendes Vorstandsmitglied des „Freundes- und Förderkreis Bach-Gedenkstätte im Schloss Köthen e. V.“ trägt sie aktiv zur Belebung und Vermittlung des historischen Erbes der Stadt bei. Haseloff: „Sachsen-Anhalt ist das Land der Barockmusik. Die durch den Köthener Fürstenhof bestehende Verbindung zum Leben und Wirken von Johann Sebastian Bach ist in diesem Zusam-

menhang von besonderer Bedeutung. Es ist schön, dass Sie sich dieser Geschichte mit großer Leidenschaft angenommen und sich dadurch um Köthen und unser ganzes Bundesland verdient gemacht haben.“

#### Gisela Orb, Mathematikerin, Programmiererin, Aken/Elbe, Verdienstkreuz am Bande

Die 74 Jahre alte Mathematikerin wurde für ihr umfassendes ehrenamtliches Engagement für die evangelische Kirchengemeinde der Stadt Aken ausgezeichnet. Sie ist Vorsitzende des Gemeindekirchenrates und hat sich bei der Sanierung der Nikolaikirche verdient gemacht. Die Sommer-Konzertreihe in Aken ist mit ihrem Namen eng verbunden. Dazu sagte der Ministerpräsident: „Die Kirchengemeinden in unserem Land sind nach wie vor wichtige Ankerpunkte der Heimatliebe. Menschen, die sich, wie Sie, dort engagieren bereichern auch das kulturelle Leben und fördern den gesellschaftlichen Zusammenhalt.“

Auch der Landkreis Anhalt-Bitterfeld bedankt sich für das außerordentliche Engagement und freut sich über die Würdigung der geleisteten Arbeit. Ein Dank geht auch an alle anderen ehrenamtlich Tätigkeiten Bürgerinnen und Bürger unseres Landkreises!

### Blutspendetermine Landkreis im Dezember

05.12.2025	Raguhn-Jeßnitz, Raguhn, Sekundarschule, Gartenstraße 34	16:00-19:30 Uhr
09.12.2025	Zerbst, OT Reuden/Anhalt, Fläminger Entenspezialitäten – Wiesenhof, Reudener Straße 10	10:00-13:00 Uhr
12.12.2025	Raguhn-Jeßnitz, OT Jeßnitz, Eventkirche Rokoko 62, Vor dem Halleschen Tor 35 a	16:00-19:30 Uhr
15.12.2025	Muldestausee, OT Rösa, Grundschule, Gutshof 4	16:00-19:30 Uhr
17.12.2025	Osternienburger Land, OT Elsnigk, Haus der Begegnung, Lindenstraße 4	16:00-19:30 Uhr
19.12.2025	Köthen, DRK-Kreisgeschäftsstelle, Siebenbrunnenpromenade 4/5	16:00-20:00 Uhr

Sollten Sie Fragen zur Blutspende haben, rufen Sie uns an!

Tel. 03493-37620

Bitte bringen Sie immer Ihren Personalausweis mit.



Ihre Anzeigenberater für Sie vor Ort im gesamten Landkreis Anhalt-Bitterfeld!

**Mareike Wolf | 0171 2169588**

m.wolf@wittich-herzberg.de

**Aken (Elbe) | Bitterfeld-Wolfen | Köthen (Anhalt) | Muldestausee  
Osternienburg | Raguhn-Jeßnitz | Südliches Anhalt | Zerbst/Anhalt**

**Sindy Gentele | 0171 4144051**

sindy.gentele@wittich-herzberg.de

**Sandersdorf-Brehna | Zörbig**



## Informationen aus den Kommunen

### Neues aus dem Schloss Köthen

#### Festliche Schlossweihnacht



Die Köthener Schlossweihnacht ist am dritten Advent-Wochenende wieder im Schlosshof zu erleben. Freunde besonders schöner Märkte dürfen sich auf einen Bummel über den Schlosshof in historischem Ambiente in Köthen freuen. Lassen Sie sich vom 12. bis 14. Dezember verzaubern von weihnachtlichen Handwerksprodukten und Geschenken! Die Händler bauen ihre Weihnachtsstadt im inneren Schlosshof und im Steinernen Haus auf. Märchenfiguren, ein strahlender Weihnachtsbaum, stimmungsvolles Licht und nicht zuletzt der köstliche Duft von Weihnachtsleckereien sorgen für eine Atmosphäre, die auf das nahende Weihnachtsfest einstimmt. Die Schlossweihnacht wird von einem Open-Air-Bühnenprogramm mit Musik, Tanz und Puppenspiel für die ganze Familie begleitet. Weihnachtliche Bläsermusik, die Kinder der Tanzgruppe des Ludwigsgymnasiums, The Cherry Ladies, die Bands Roots, Sunshine Brass und Rotkehlchen, Auftritte vom KuKaKö und von Sänger Ulli Schwinge gehören u.a. zu den festlichen Programmpunkten. Kinder können sich an allen drei Markttagen zum Bastelprogramm im Steinernen Haus einfinden. Zum Rahmenprogramm der Schlossweihnacht gehört am dritten Adventssonntag um 16 Uhr auch das Weihnachtsfest der Blasmusik im Veranstaltungszentrum. Die Köthener Schlossweihnacht wird am 12. Dezember um 17 Uhr von der Oberbürgermeisterin und vom Weihnachtsmann mit dem traditionellen Stollenanschnitt eröffnet, gemeinsam wird der Weihnachtsbaum angeblasen und natürlich lässt sich auch der Weihnachtsmann das Spektakel nicht entgehen. Am 13. Dezember kann die Schlossweihnacht von 12 bis 23 Uhr und am 14. Dezember von 12 bis 18 Uhr besucht werden. Das Bühnenprogramm ist unter [www.schlosskoethen.de](http://www.schlosskoethen.de) veröffentlicht.

**12. bis 14. Dezember / Köthener Schlossweihnacht / Schlosshof / Eintritt frei**

#### Weihnachtsbroschüre erschienen



Seit Mitte November ist eine kostenfreie Weihnachtsbroschüre, herausgegeben von der Köthen Kultur und Marketing GmbH, erhältlich. Sie entstand in Zusammenarbeit mit den Partnern, die die drei Weihnachtsmärkte an den Advent-Wochenenden in Köthen gestalten.

Titel- und Rückseite des achtseitigen Heftes, das u.a. in Touristinformation, Veranstaltungszentrum und in diversen Geschäften ausliegt, wurden traditionell vom Köthener Steffen Fischer mit dessen Halli-Motiven gestaltet. Informationen gibt es in der Broschüre zum Programm des Weihnachtsmarktes vom CFC Germania 03 am ersten Advent-Wochenende im Stadion Köthen, eine Woche später schließt sich der Weihnachtsmarkt von Werbegemeinschaft und Kirche St. Jakob auf dem Marktplatz an und schließlich komplettiert die Schlossweihnacht rund um den dritten Advent die vorweihnachtlichen Aktionen. Weihnachtsmarkt-Fans finden zudem eine Übersicht mit einer Auswahl weiterer Märkte und von Veranstaltungen im Advent in der Region im Heft.

#### Führung in der Sonderausstellung



Wie verändert sich eine Stadt, wenn Demokratie endet und eine Diktatur beginnt? Wie sieht Alltag aus, wenn Angst und Kontrolle regieren? Und welche Spuren hat der Nationalsozialismus in Köthen hinterlassen? Diesen Fragen geht die neue Sonderausstellung in den Museen im Schloss Köthen nach, in der es am 5. Dezember um 17 Uhr eine Sonderführung mit den Kuratoren Christoph Erdmann und Christian Ratzel gibt. Die Schau „Gleichgeschaltet – Köthen im Nationalsozialismus“ - zu sehen bis zum 12. April 2026 - widmet sich den Jahren zwischen 1925 und 1945 – einer Zeit des Umbruchs, der Unsicherheit und schließlich der totalitären Kontrolle. Sie fragt nach den lokalen Folgen nationaler Entwicklungen: Wie kam es zum Aufstieg der NSDAP in Köthen? Welche gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Umstände begünstigten die Radikalisierung? Und wie gestaltete sich das Leben unter dem NS-Regime – für Mitläufer, für Profiteure, aber auch für Ausgegrenzte, Verfolgte und Verdrängte?

**5. Dezember / 17 Uhr / Führung in der Sonderausstellung „Gleichgeschaltet – Köthen im Nationalsozialismus“ / Museen Schloss Köthen / Kartenpreis 7,50 Euro**

#### Unterwegs im Schloss

In die Welt der Fürsten von Anhalt können die Teilnehmer einer Schlossführung am 6. Dezember um 13:30 Uhr eintauchen und dabei deren Residenz kennenlernen. In der Führung sehen die Besucher die Bachgedenkstätte und die Schlosskapelle. In den Museen des Ludwigsbaus lassen sich verschiedene Abschnitte der reichen Geschichte Köthens erleben. Von Johann Sebastian Bach über den großen Homöopathen Samuel Hahnemann bis zur Fruchtbringenden Gesellschaft ist hier für jedes Interesse etwas dabei.

**6. Dezember / 13:30 Uhr / öffentliche Schlossführung / Touristinformation / 7,50 € pro Person / Kinder 3,50 Euro**



## O Du Tanzbare!

Discofox-Freunde und Nikolaus-Liebhaber aufgepasst! In Köthen heißt es am 6. Dezember um 19:30 Uhr wieder „Eins, Zwei, Tipp“ und diesmal mit einer vorweihnachtlichen Note unter dem Motto „O Du Tanzbare!“. Mit dieser Reihe wird im Veranstaltungszentrum mehrmals im Jahr eine gepflegte Tanzparty mit guter Musik und kleiner Gastronomie angeboten, die inzwischen viele Liebhaber gefunden hat. Einen ganzen Abend lang tanzt man im 4/4 Takt zu deutschem und internationalem Discofox und Pop-Schlagern der 70er bis 90er Jahre. Das Tanzvergnügen wird wieder gemixt und moderiert von DJ Uwe Stößel. Tipp: Schon jetzt stehen die vier nächsten Termine für das Jahr 2026 fest und der Kartenvorverkauf hat begonnen.

6. Dezember / 19:30 Uhr / O Du Tanzbare! – Oldie-Tanzparty mit DJ Uwe Stößel / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 10 Euro

## Weihnachtskonzert der Musikschule

Endlich können sich die kleinen und großen Ensembles der Köthener Musikschule „Johann Sebastian Bach“ wieder zum Jahresabschluss auf der Bühne des Veranstaltungszentrums in Köthen präsentieren. Freuen Sie sich am 7. Dezember um 15:30 Uhr auf weihnachtliche Musik, Lieder und Instrumentalstücke zum Fest!

7. Dezember / 15:30 Uhr / Weihnachtskonzert der Musikschule / Veranstaltungszentrum Köthen / Kartenpreis 6 Euro

## Workshop über rechtsextreme Codes



Code geknackt: „Wie ein Kugelschreiber rechtsextrem wird“ - ein Workshop mit Referent und Demokratiewissenschaftler Magnus Wurm zum Erkennen und Entschlüsseln rechtsextremer Zeichen in den Sozialen Medien findet am 10. Dezember um 19 Uhr im Köthener Veranstaltungszentrum statt. Er ist eine Einladung zu kritischer Analyse, konstruktivem Dialog und verantwortlichem Handeln – informativ und interaktiv und begleitet im Rahmenprogramm die Sonderausstellung „Gleichgeschaltet – Köthen im Nationalsozialismus“, die aktuell im Schloss zu sehen ist.

Rechtsextreme Parolen sind oft verschlüsselt – scheinbar harmlos, aber voller demokratiefeindlicher Botschaften zeigen sie sich beispielsweise in den Sozialen Medien, zum Beispiel über Emojis. Diese sind in Chats und Kommentarspalten allgegenwärtig. Mit zahlreichen für sich umgedeuteten Symbolen haben Rechtsextremisten längst Einzug in den digitalen Raum gehalten und nehmen so immer stärker Ein-

fluss auf den Diskurs in den Sozialen Medien. Dieser Workshop zeigt die Mechanismen auf, wie Sprache und Symbole instrumentalisiert werden und entschlüsselt solche rechtsextremen Codes interaktiv mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Ziel ist es, sensibilisiert zu werden und gleichermaßen Handlungsempfehlungen zu geben, um dem gesellschaftlich entgegenzutreten. Die Veranstaltung leitet der Demokratiewissenschaftler und Referent Magnus Wurm. Der Workshop wird unter Nutzung des digitalen Tools „Mentimeter“ durchgeführt, Teilnehmende werden daher gebeten ihr Smartphone mitzubringen. Anmelden kann man sich für den Workshop per Mail unter koethen-information@schlosskoethen.de. Die Veranstaltung zur Sonderausstellung wird durch Spendenmittel der Partnerschaft für Demokratie Köthen ermöglicht.

10. Dezember / 19 Uhr / Workshop „Rechtsextreme Codes in Social Media“ / Veranstaltungszentrum / Eintritt frei

## Weihnachtsfest der Blasmusik



Mit dem „Weihnachtsfest der Blasmusik“ ist das Stadtblasorchester Köthen am 14. Dezember um 16 Uhr auf der Bühne des Veranstaltungszentrums zu erleben. Seit 1974 erfreuen die Musiker mit ihren Melodien die Freunde der Blasmusik. Als national und auch über die Ländergrenzen hinweg bekanntes Orchester aus Sachsen-Anhalt gaben die Musikanten bereits tausende Konzerte vor stets begeistertem Publikum. Bis zu 20 Blechbläser stehen bei den Konzerten auf der Bühne, einmal wöchentlich wird für Auftritte geprobt. Polkas, Walzer und Märsche gehören zum Repertoire des Orchesters. Eine Auswahl davon, vor allem aber weihnachtliche Musik erklingt beim „Weihnachtsfest der Blasmusik“.

14. Dezember / 16 Uhr / Weihnachtskonzert der Blasmusik / Veranstaltungszentrum Köthen / Vorverkauf 16 Euro, Tageskasse 19 Euro

## Konzert mit Frank Schöbel



Foto: Marcus Nass

Es gibt nicht sonderlich viele Namen im Schlager-Genre, die über 60 Jahre lang derart bekannt sind. Frank Schöbel ist einer von ihnen und fällt damit in die Liste der erfolgreichsten Sänger. Der aus der ehemaligen DDR stammende Musiker kommt am 20. Dezember um 16 Uhr ins Köthener Veranstaltungszentrum und hat viele tolle Hits mit im Gepäck. In seiner langjährigen Musikkarriere erhielt er



den „Amiga Platin Award“ für den Künstler, der die meisten Platten bei Amiga und damit in der DDR verkauft hat. Schöbel gelang es über Jahrzehnte seine Popularität zu kompensieren. Er verbindet Generationen und ist aus der Musiklandschaft Deutschlands nicht wegzudenken.

Frank Schöbel ist nicht nur Sänger und Komponist, sondern auch Texter, Produzent, Moderator, Schauspieler und Buchautor. Zunächst fast ausschließlich im Osten Deutschlands ein Begriff, kamen nach der Wende zahlreiche neue Fans hinzu. Den absolut größten Erfolg hatte seine LP „Weihnachten in Familie“ (1985), die er gemeinsam mit Aurora Lacasa und den beiden gemeinsamen Töchtern Odette und Dominique produzierte. Mit inzwischen über zwei Millionen verkauften Exemplaren ist es die meistverkaufte Platte der DDR. Natürlich lässt „Fräncy-Boy“ es sich nicht nehmen, die Lieder aus dieser LP in der Vorweihnachtszeit live auf die Bühne zu bringen.

gen. Sein treues Publikum darf sich in einem Konzertteil aber auch auf seine großen Hits freuen.

**20. Dezember / 16 Uhr / Weihnachtskonzert mit Frank Schöbel / Veranstaltungszentrum Köthen / Karten ab 56 Euro**

Freuen Sie sich bereits jetzt auf weitere Veranstaltungen im Schloss Köthen und sichern Sie sich Karten im Vorverkauf:

6. Januar | Große Johann Strauss Revue

11. Januar | Annes Kampf. Anne Frank vs. Adolf Hitler

18. Januar | The Music of Ludovico Einaudi

22. Januar | Reisebericht: Abenteuer Seidenstraße

31. Januar | Tanzparty Eins, Zwei, Tipp

Karten für alle Veranstaltungen unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de), an allen Reservix-Verkaufsstellen und in der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, sowie unter [www.schlosskoethen.de](http://www.schlosskoethen.de).

## Jahreshauptversammlung des Kneipp-Verein Aken: Vorstand bestätigt und neue Pläne für 2026

Zahlreiche Mitglieder des Kneipp-Verein Aken (Elbe) e.V. folgten am Dienstag der Einladung zur Jahreshauptversammlung, um gemeinsam die Weichen für die Zukunft des Vereins zu stellen.

In konstruktiver Atmosphäre wurden alle Beschlüsse ordnungsgemäß gefasst. Nach zweijähriger Amtszeit wurden die Vorstandsvorsitzenden Beate Hanson und Nadine Meyer einstimmig wiedergewählt.

Ein besonderes Highlight der Versammlung war die Ankündigung, ab 2026 eigene Vereinsräumlichkeiten anzumieten. Aufgrund der stetig wachsenden Mitgliederzahl ist das bisher genutzte Haus der Vereine mittlerweile zu klein geworden. Die neuen Räume sollen nicht nur mehr Platz bieten, sondern auch die Durchführung vielfältiger Aktivitäten ermöglichen. Um die Ausstattung der neuen Räume – darunter Sportgeräte, Lampen, eine Spiegelwand, Musikbox, Lagerregale und Yogablöcke – zu realisieren, freut sich der Kneipp-Verein Aken über Spenden aus der Bevölkerung. So soll das Vereinsleben auch in Zukunft aktiv und attraktiv gestaltet werden.



Interessierte können uns gern kontaktieren:  
[info@kneipp-verein-aken.de](mailto:info@kneipp-verein-aken.de), 015112308239.  
 Beate Hanson + Nadine Meyer  
 Vorstand. Kneipp-Verein Aken (Elbe) e.V.

## Stellenausschreibungen der Stadt Aken (Elbe)



Die aktuellen Stellenausschreibungen der **Stadt Aken (Elbe)** finden Sie auf der Internetseite

[www.aken.de](http://www.aken.de) in der Rubrik Virtuelles Rathaus/Stellenausschreibungen oder über diesen QR-Code:



## Stellenausschreibung der Gemeinde Osternienburger Land

Bei der Gemeinde Osternienburger Land ist ab sofort die Stelle

**Sachbearbeiter/in für EDV und Digitalisierung (m/w/d)** zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden (Vollbeschäftigung). Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltordnung zum TVöD im Bereich der VKA. Die Stelle ist im Stellenplan mit Entgeltgruppe 8 ausgewiesen. Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Befähigungsnachweise) richten Sie bitte schriftlich bis zum 30.12.2025 an die Gemeinde Osternienburger Land. Weitere Informationen finden Sie unter [www.osternienburgerland.de](http://www.osternienburgerland.de) oder hier:



## Aktuelle Veranstaltungen im MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen



Sie finden uns in der **Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen**.

Für Veranstaltungen können Kostenbeiträge anfallen. Bitte informieren Sie sich.

Um Anmeldung wird gebeten unter **03494 3689498** oder **03494 3689920**.

**05. Dezember 2025**

**Tag des Ehrenamtes – Die Freiwilligenagentur MehrWERT des biworegio e.V. sagt DANKE!**

14 Uhr Anerkennungsveranstaltung für ein engagiertes Jahr!

17 Uhr Übergabe der EngagementCard

**11. Dezember 2025, 15 - 17 Uhr**

**Gemeinsam statt einsam – Kaffeeklatsch im BürgerCafé**

Hier müssen Sie den Nachmittag nicht allein verbringen. Bei Kaffee und Kuchen können Sie den Alltag beiseiteschieben und neue Bekanntschaften schließen. Anmeldung erbeten!

**15. Dezember 2025, 14:30 Uhr**

### Kreative Snacks für Kids

... in der Weihnachtsbäckerei des KinderKochKlubs Kirsch-Tomate zaubern wir knusprige Plätzchen. Anmeldung erbeten!

**18. Dezember 2025, 15 Uhr**

**BegegnungsCafé – International - Verständnis braucht Verstehen**

Möchten Sie neue Kulturen kennenlernen? In gemeinsamen Gesprächen können sich Einheimische und Zugewanderte begegnen, austauschen sowie miteinander und voneinander lernen... heute zum Thema internationale Weihnachtsbräuche. Von festlichen Speisen über traditionelle Lieder bis hin zu einzigartigen Ritualen – Besucherinnen und Besucher erfahren, wie Weihnachten in verschiedenen Kulturen gefeiert wird. Jede Tradition bringt ihre eigene Geschichte und Stimmung mit. Immer nur die klassischen Weihnachtsplätzchen backen? Wir sorgen für Abwechslung. Plätzchenrezepte International – bringen Sie Ihre Favoriten mit. Wir decken gemeinsam eine bunte Tafel. Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern, Förderern und Unterstützern von Herzen ein frohes Weihnachtsfest, entspannte Feiertage und einen guten Rutsch in ein gesundes, wunderbares und friedliches 2026.

Ihr MGH-Team

**Das MGH ist vom 22. Dezember 2025 – 06. Januar 2026 geschlossen. Die Öffnungszeiten der einzelnen Vereine erfragen Sie bitte individuell.**

Der

**Volksschor „Muldeklang“ Jeßnitz**

lädt zu seinen Adventskonzerten 2025 ein.  
Musikalische Leitung: Sybille Lauterwald



Thomas Kinkade – Urlaub, Weihnachtsfest

### Fest der Lieder - Fest der Liebe

Freitag 12. Dezember 2025 • 19:00 Uhr

Engelkirche, Friedersdorf

Samstag 13. Dezember 2025 • 16:00 Uhr

Evangelische Stadtkirche St. Georg, Raguhn

Sonntag 14. Dezember 2025 • 16:00 Uhr

Evangelische Kirche St. Marien, Jeßnitz

**Merry Christmas**

**Adventsmarkt**

**7. Dezember**

**ab 14:30Uhr**

im DGH in Hohnsdorf  
Treibichau / Fuhne



**Eintritt**

**Frei!!!!**

**Kaffee , Kräppelchen & Glühwein**

**Gegrilltes & Adventsbuden**

**FuhneKräuterey**

**Handmade Verkaufsstände**

**16Uhr Weihnachtssprechstunde**

(mit kleiner Überraschung)

(der Weihnachtsmann freut sich über ein kleines Gedicht)

Weihnachtsbasteleien fürs Köthener Tierheim

**Weihnachtliche Musik**





Gern können Sie an diesem Tag etwas spenden.  
Der Erlös kommt den Schulen sowie dem Kinderhospiz Mitteldeutschland zu Gute.





## Weitere Veranstaltungen von A bis Z

### Akener Weihnachtsmarkt und Handwerkerweihnacht

Vom **5. bis 7. Dezember** lädt die Stadt Aken **täglich ab 14 Uhr** zu Weihnachtsmarkt und Handwerkerweihnacht ein. Auf dem Marktplatz und in der Marienkirche erwartet Sie ein buntes kulturelles Programm.

### Adventsmarkt im Park Wulfen

Der Heimatverein Wulfen lädt am **6. Dezember** zum gemeinsamen Adventsmarkt im Wulfener Park ein. Schon am Vormittag wird gemeinsam der Baum geschmückt, am Nachmittag gibt es **ab 15 Uhr** ein abwechslungsreiches Programm u.a. mit der Kita „Entdeckerland“ und den „Paschlewwer Tanzmädels“. Und auch der Nikolaus wird vorbeischauen!

### Nikolauskonzert in Großbadegast

Der Görziger Kirchenchor lädt unter der Leitung von Kirchenmusikdirektorin Martina Apitz zum Nikolauskonzert in die Kirche Großbadegast ein. Am **6. Dezember um 18 Uhr** erklingen Advents- und Weihnachtslieder zum Zuhören und Mitsingen, mit Geschichten rund um den Heiligen Nikolaus. Die Kirche ist geheizt. Der Eintritt ist frei.

### Adventskonzert mit Saxlust in Zerbst

Am **6. Dezember um 15 Uhr** lädt das Orchester Saxlust zum großen Konzert in die Stadthalle Zerbst. Zu hören gibt es die schönsten Weihnachtslieder und unvergessene Hits aus den letzten 100 Jahren, gespielt von 15 goldenen Saxophonen. Karten für 20 Euro gibt es in der Touristinformation in Zerbst.

### Adventsmarkt und Konzert

In der Kirche Frenz findet am **7. Dezember ab 15 Uhr** der traditionelle Adventsmarkt statt, um **17 Uhr** präsentieren der Görziger Kirchenchor und Solisten ein Adventskonzert. Leitung und Orgelspiel übernimmt Kirchenmusikdirektorin Martina Apitz. Die Kirche ist geheizt, der Eintritt ist frei.

### Adventskonzert in Weißandt-Gölzau

Das Akkordeon-Orchester „Funtastic e.V.“ der Musikschule Fröhlich spielt am **7. Dezember um 16 Uhr** in der Kirche Weißandt-Gölzau. Die Kirche ist geheizt, der Eintritt frei. Im Anschluss wird herzlich zum Verweilen bei Tee und Glühwein eingeladen.

### Adventskonzert mit dem Landespolizeiorchester Sachsen-Anhalt

Die Evangelische Kirchengemeinde St. Nicolai & St. Trinitatis lädt ein zum Adventskonzert mit dem Landespolizeiorchester Sachsen-Anhalt, am **8. Dezember um 18 Uhr** in der Trinitatiskirche Zerbst. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

### Musikalischer Advent mit Konzerten des Chors tonART

Mit Beginn der Adventszeit lädt der Köthener Chor tonART zu einer festlichen Konzertreihe ein, die Herz und Seele auf die Weihnachtszeit einstimmt. Unter dem Titel „Musikalischer Advent: Klangvolle Vorfreude auf Weihnachten“ erwartet die Zuhörer ein abwechslungsreiches Programm aus besinnlichen, heiteren und festlichen Chorklängen.



Erleben Sie den Chor tonART am **6. Dezember um 15 Uhr** in der Kirche St. Agnus Köthen, am **7. Dezember um 15 Uhr** in der Kirche Gröbzig, und am **13. Dezember um 15 Uhr** in der Kirche St. Georg in Plötzkau.

#### Zerbster Weihnachtsmarkt

Vom **10. bis 14. Dezember** lockt der Zerbster Weihnachtsmarkt Jung und Alt in die Zerbster Innenstadt. In der Kirche St. Bartholomäi, im Kirchhof, auf der Schlossfreiheit bis zum Dicken Turm warten Mittelaltermarkt, Handwerker und Spielleute auf die Besucher. Schulen, Kitas und Vereine der Stadt sorgen für ein buntes kulturelles Programm. Das Highlight ist wie immer die große Parade mit Winterfiguren und Märchengestalten am **14. Dezember**.

#### Weihnachtsbrote backen im Umweltzentrum Ronney

Möchten Sie Ihre Brotbackkünste für die Weihnachtszeit auf ein neues Level bringen? Dann haben wir das perfekte Event für Sie!

Am **13. Dezember 2025 in der Zeit von 10 bis 14 Uhr** haben Sie die Möglichkeit im Umweltzentrum Ronney an einem kreativen Backkurs mit Sandy Groh von der Brotbackkirche teilzunehmen und köstliche Weihnachtsbrote zu backen. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro pro Person (Materialkosten sind inbegriffen). Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Anzahl der Teilnehmenden begrenzt ist. Für Anmeldungen und nähere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Umweltzentrums Ronney telefonisch unter (039247) 413 von 8:00-15:30 Uhr oder per Mail an [info@umweltzentrum-ronney.de](mailto:info@umweltzentrum-ronney.de) zur Verfügung.

#### Weihnachtliche Stadtführung durch Zerbst

Erleben sie Gedichte und Geschichten bei einem Winterspa-

zergang durch Zerbst. Los geht die besondere Führung am **13. Dezember um 14 Uhr** an der Touristinformation. Karten gibt es für 6 Euro (ermäßigt 5 Euro) an gleicher Stelle.

#### Der Ornithologische Verein „J.F. Naumann“ Köthen e.V. lädt ein

Der Ornithologische Verein „J.F. Naumann“ Köthen e.V. lädt ein zur Internationalen Wasservogelzählung am **14. Dezember** sowie zum Vereinsabend unter der Überschrift „Wo verbringen unsere Fischadler den Winter?“ am **17. Dezember**. Auf Grund der Restaurierungsarbeiten im Schloss Köthen, finden die Vereinsabende bis auf Weiteres jeweils um 18:30 Uhr im Forellenhof, in Großpaschleben statt. Am **20. Dezember** laden OVC, OVA, OVD und die Wittenberger Vogelkundler zur gemeinsamen Jahresabschlusssexkursion. Los geht es **9 Uhr** am Bürgersee Aken.

#### 50 Jahre deutsche Rockmusik – Karussell kommt nach Bobbau

Die Leipziger Kultband Karussell feiert im Jahr 2026 mit einer umfangreichen Tournee ihr 50-jähriges Bühnenjubiläum und kommt am **14. März** nach Bobbau! Mit einem Film zur Bandgeschichte und Songs aus fünf Jahrzehnten darf sich der Besucher auf einen Blick in die Geschichte von gelebter Musik, Freundschaft und Lebensgefühl, auf eine gemeinsame Zeitreise freuen. Seit dem Gründungsjahr 1976 hat Karussell mit ihren Songs aus 10 Alben generationsübergreifend Musikgeschichte geschrieben und die deutsche Rockmusik mitgeprägt.

Karten sind ab sofort im DDR-Museum Bobbau, der Touristeninformation der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Rathaus Bitterfeld, im Imbiss im Bahnhof Wolfen und im Regionalbüro der evangelischen Kirche Bobbau erhältlich.



**Amtsblatt nicht erhalten?  
Rufen Sie uns an!**

**Wir helfen Ihnen gerne weiter.**

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118  
E-Mail: [logistik@wittich-herzberg.de](mailto:logistik@wittich-herzberg.de)





# Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Jahrgang 19 | Ausgabe 23

Freitag, den 5. Dezember 2025

## Inhaltsverzeichnis

### Bekanntmachung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

- + Beschlussprotokoll der 12. Sitzung des Kreistages am 06.11.2025

### Bekanntmachung des Abwasserzweckverband Westliche Mulde

- + Hinweisbekanntmachung

### Bekanntmachung des Zweckverbandes für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen (ZWAG)

- + Hinweisbekanntmachung

## Bekanntmachung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

### Beschlussprotokoll der 12. Sitzung des Kreistages am 06.11.2025

#### Beschluss-Nr. 090-12/2025

Zustimmung zum Preisblatt für die Abfallentsorgungsentgelte der Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH ab dem 01.01.2026

#### B e s c h l u s s :

Der Kreistag stimmt dem Preisblatt für die Abfallentsorgungsentgelte ab dem 01.01.2026 der Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke zu.

gez. Grabner  
Landrat

## Bekanntmachung des Abwasserzweckverband Westliche Mulde

### Hinweisbekanntmachung

Auf der Internetseite [www.azv-wemu.de](http://www.azv-wemu.de) des Abwasserzweckverbandes Westliche Mulde wurde folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

- 7. Änderung der Gebührensatzung

gez. Krillwitz  
Vorsitzender der Verbandsversammlung  
Abwasserzweckverband Westliche Mulde

## Bekanntmachung des Zweckverbandes für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen (ZWAG)

### Hinweisbekanntmachung

Mit Datum vom 01.12.2025 wurde auf der Internetseite des Zweckverbandes für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen (ZWAG) unter der Internetadresse [www.zwag-ghc.de](http://www.zwag-ghc.de) folgende Bekanntmachung veröffentlicht:  
„Einladung und Tagesordnung zur Verbandsversammlung des ZWAG am 11.12.2025“

Für weitere Rückfragen oder Informationen steht Ihnen der ZWAG gern zur Verfügung.





## POTTENSTEIN / FRÄNKISCHE SCHWEIZ

### EIN HERZLICHES „GRÜSS GOTT“ IM FELSENSTÄDTCHEN POTTENSTEIN

Inmitten einer der romantischsten Regionen Bayerns - Synonym für gelebtes Brauchtum und romantische Erlebnisse.

Wussten Sie, dass unsere Region, das „Land der Burgen, Höhlen und Mühlen“ mit einigen bemerkenswerten Superlativen aufwarten kann und dabei ihre Gemütlichkeit nicht verloren hat?

### FRÄNKISCHE SCHWEIZ, DAS URLAUBSGEBIET MIT

- ✓ der höchsten Brauereidichte der Welt
- ✓ den meisten und schönsten Osterbrunnen der Welt
- ✓ den meisten Kletterrouten in ganz Europa
- ✓ dem größten Kirschenanbaugebiet Mitteleuropas
- ✓ den größten Tropfsteinhöhlen Mitteleuropas
- ✓ den meisten Kirchweihen in Deutschland
- ✓ den meisten Burgen und Burgruinen in Deutschland

**Infos:** Tourismusbüro Pottenstein 91278 Pottenstein - [www.pottenstein.de](http://www.pottenstein.de)



# Abschied nehmen



by LINUS WITTICH



### Der Weg zur Trauerbewältigung

Anzeige

Heute haben viele Menschen nie lernen und auch nie erfahren können, was Sterben und Tod bedeuten und wie sie von einem geliebten Menschen Abschied nehmen und richtig trauern können. Mit der Trauer kommt die schmerzliche Erkenntnis der Endlichkeit. Die Einsicht reift, dass ein Partner, Freund oder Verwandter nach einem Todesfall tatsächlich nicht mehr da ist. Es ist wichtig, die Trauer und damit auch den Schmerz zuzulassen, um den persönlichen Weg der Trauerbewältigung besser finden zu können. Trauerexperten erleben oft, wie liebevoll ein Sarg zum Abschied bemalt wurde und wie individuell Trauerfeiern gestaltet werden. Mit einer sogenannten Bestattungsverfügung lässt sich zu Lebzeiten verbindlich festlegen wo und wie die eigene Beerdigung stattfinden soll. Dies kann den Hinterbliebenen in der Zeit der Trauer helfen und den Abschied etwas leichter machen.

spp-o

Es gibt keinen Schmerz der so groß ist wie  
glückliche Erinnerungen in Zeiten der Trauer.



| Aischylos (525 v. Chr. - 456 v. Chr.)

Obwohl wir dir die Ruhe gönnen,  
ist voll Trauer unser Herz,  
Dich leiden sehen und nicht helfen können, das  
war für uns der grösste Schmerz.  
Gehofft, gekämpft und doch verloren

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von unserer lieben Ehefrau, Mutti und Oma.



**Diana Sebastian**

\* 12.10.1959 † 18.11.2025

In tiefer Trauer  
nehmen wir Abschied:  
Dein Ehemann Norbert und Deine  
Kinder Kai mit Familie und Cindy mit  
Familie

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt

# URLAUB

fernab der Ferienzeit.



Genießen Sie außerhalb der Hauptsaison einen idyllischen Urlaub im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte. Rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen bieten Ihnen Ruhe und Erholung.

Profitieren Sie von günstigen Preisen in der Nebensaison 2025!

[www.ferienpark-lenz.de](http://www.ferienpark-lenz.de)

Tel. 0152 08529030 | [urlaub@ferienpark-lenz.de](mailto:urlaub@ferienpark-lenz.de)

**Kohlen**

Handel Löberitz

**REKORD BRIKETTS**

jetzt Einlagerungsrabatt sichern

Lager Löberitz/Zörbig • 034956/20259

Jetzt Augenlicht retten!  
[www.augenlichtretter.de](http://www.augenlichtretter.de)



Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Lesen Sie gleich los: [epaper.wittich.de/2505](http://epaper.wittich.de/2505)



Weitere Stellen finden Sie online

# JOBS IN IHRER REGION



STADTWERKE  
DELITZSCH

WIR SUCHEN SIE

## ELEKTROMONTEUR

(w/m/d)

FÜR DAS STROMNETZ IN DELITZSCH

Ab 1. Januar 2026

Sie wollen die Energiewende in Delitzsch aktiv mitgestalten?  
Dann sind Sie bei uns genau richtig – **bewerben Sie sich jetzt!**

Vollzeit · unbefristet · tariflich vergütet (TV-V)

WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS  
UND PACKEN SIE DIE ENERGIE AN DER QUELLE!



Alle Infos unter [www.sw-delitzsch.de/unternehmen/karriere](http://www.sw-delitzsch.de/unternehmen/karriere)

Mit Aussicht auf HEIMAT.  
Ihr nächster Job.

Kostenlose  
Jobsuche –  
print & digital!

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post

